

# Jahresbericht und -abschluss

Für das Geschäftsjahr  
30. September 2016  
(geprüft)



Der vorliegende Jahresbericht der Gesellschaft stellt kein Angebot zum Kauf von Anteilen dar. Ein Angebot zum Kauf von Anteilen erfolgt auf der Grundlage der im aktuellen Verkaufsprospekt enthaltenen Angaben sowie der darin genannten Unterlagen. Zusätzlich dazu ist jeweils der letzte geprüfte Jahresbericht der Gesellschaft und ein gegebenenfalls danach erschienener ungeprüfter Halbjahresbericht zu berücksichtigen. Der aktuelle Verkaufsprospekt, der geprüfte letzte Jahresbericht und der letzte ungeprüfte Halbjahresbericht sowie Übersichten über Veränderungen im Portfolio der Gesellschaft sind kostenlos vom Sitz der Gesellschaft oder bei den als Vertriebsstelle von Fidelity Alpha Funds SICAV eingetragenen Unternehmen erhältlich.

<b>Bericht des Verwaltungsrats</b>	<b>2</b>
<b>Verwaltungsrat und Supervisory Officers</b>	<b>5</b>
<b>Bericht des Anlageverwalters</b>	<b>6</b>
<b>Fußnoten</b>	<b>7</b>
<b>Fondsberichte</b>	<b>8</b>
<b>Vermögensaufstellung</b>	
<b>SharpeR Fund</b>	
SharpeR Europe Fund	10
<b>Alpha Fund</b>	
Global Alpha Fund	12
<b>Aufstellung des Nettovermögens</b>	<b>14</b>
<b>Aufstellung des Nettoinventarwerts pro Anteil</b>	<b>15</b>
<b>Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettovermögens</b>	<b>16</b>
<b>Anteilsstatistik</b>	<b>17</b>
<b>Erläuterungen zum Abschluss</b>	<b>18</b>
<b>Prüfungsbericht</b>	<b>22</b>
<b>Ungeprüfte Zusatzinformationen</b>	<b>23</b>
<b>Adressenverzeichnis</b>	<b>24</b>

## I Einführung

Fidelity Alpha Funds SICAV (die „Gesellschaft“) ist eine offene Investmentgesellschaft, die in Luxemburg als Société d'Investissement à Capital Variable („SICAV“) gegründet wurde. Seine Vermögenswerte werden in verschiedenen Teilfonds gehalten. Jeder Teilfonds hielt ein eigenes Portfolio aus Wertpapieren und anderen Assets, das nach bestimmten Anlagezielen verwaltet wurde. Für die Teilfonds werden getrennte Anteilklassen ausgegeben bzw. können getrennte Anteilklassen ausgegeben werden.

## II Abschluss

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft („der Verwaltungsrat“) legt hiermit seinen Bericht zusammen mit dem geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. September 2016 vor. Den geprüften Abschluss finden Sie auf den Seiten 10 bis 20 des vorliegenden Jahresberichts. Die Ergebnisse des Geschäftsjahres erscheinen im Abschnitt „Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettovermögens“ auf Seite 15.

Ein Exemplar dieses Berichts kann über die Geschäftsstellen der als unsere Vertriebspartner eingetragenen Unternehmen oder den Sitz der Gesellschaft bezogen werden. Vergleichszahlen des Vorjahres sind dem Jahresbericht der Gesellschaft für das Jahr zum 30. September 2015 zu entnehmen.

Diese Dokumente stehen auch unter [https://www.fidelityinternational.com/statutory/fid\\_alpha\\_funds\\_annual\\_reports.page](https://www.fidelityinternational.com/statutory/fid_alpha_funds_annual_reports.page) zur Verfügung.

## III Aktivitäten im Berichtsjahr

Im Berichtsjahr führte die Gesellschaft die üblichen Aktivitäten eines offenen Investmentfonds durch. Der nachstehende Bericht des Anlageverwalters gibt einen Überblick über die Wertentwicklung. Der Wert des verwalteten Vermögens lag am 30. September 2015 bei über 116 Mio. USD (2015: 86 Mio. USD).

## IV Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrats der Gesellschaft sind auf Seite 5 aufgelistet. Zwischen den Verwaltungsratsmitgliedern und der Gesellschaft bestehen derzeit keine Dienstverträge bzw. sind keine Dienstverträge geplant.

## Board's Responsibilities

Der Verwaltungsrat ist für die Gesamtstrategie der Gesellschaft verantwortlich.

## V Verwaltung der Gesellschaft

FIL Investment Management (Luxembourg) S.A. („FIMLUX“) zeichnet als Verwaltungsgesellschaft für die Anlageverwaltungs-, Verwaltungs- und Vertriebsfunktionen der Gesellschaft verantwortlich. Vorbehaltlich der Beibehaltung von Gesamtkontrolle und -beaufsichtigung kann FIMLUX diese Funktionen ganz oder teilweise an Dritte delegieren. Mit Zustimmung der Gesellschaft hat FIMLUX die Anlageverwaltungsfunktion auf FIL Fund Management Limited („FFML“) und die Vertriebsfunktion auf FIL Distributors („FID“) übertragen.

FIMLUX erbringt für die Gesellschaft Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Buchführung der Gesellschaft, der Bestimmung des Nettoinventarwerts der Anteile zu den einzelnen Bewertungstagen und der Ausschüttung von Dividenden.

FIMLUX trägt die formale Verantwortung für den Jahresbericht und -abschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr, die nach den allgemeinen Grundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Lage der Gesellschaft wiedergeben müssen. Gemäß den gleichen Grundsätzen ist FIMLUX verantwortlich dafür:

- geeignete Bilanzierungs- und Bewertungsverfahren zu wählen und konsequent anzuwenden
- die Abschlüsse unter der Annahme zu erstellen, dass die Gesellschaft weitergeführt wird
- vorschriftsmäßige Aufzeichnungen zu führen, aus denen die Finanzlage der Gesellschaft jederzeit zu entnehmen ist
- sowohl das Luxemburger Gesetz für kommerzielle Gesellschaften vom 10. August 1915 als auch das Luxemburger Gesetz für Organismen für gemeinsame Anlagen vom 17. Dezember 2010 in ihrer jeweils geänderten Fassung einzuhalten.

## Supervisory Officers

FIMLUX hat drei Supervisory Officers („SOs“) ernannt, nämlich Herrn Stephan von Bismarck, Herrn Nishith Gandhi und Frau Corinne Lamesch.

## Verantwortung der Supervisory Officers

Die SOs sind dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die Generalvertriebsstelle, der Anlageverwalter und die Verwaltungsgesellschaft ihre Aufgaben im Einklang mit luxemburger Recht, der Gesellschaftssatzung und dem aktuellen Verkaufsprospekt ausführen. Die SOs stellen u.a. die Einhaltung der Anlagebeschränkungen der Gesellschaft sicher und sind für die Umsetzung der Anlagepolitik der einzelnen Teilfonds durch den bestellten Anlageverwalter verantwortlich.

Die Verwaltungsgesellschaft und/oder die Supervisory Officers erstatten dem Verwaltungsrat vierteljährlich Bericht, und die Supervisory Officers informieren die Verwaltungsgesellschaft und den Verwaltungsrat unverzüglich über etwaige wesentliche nachteilige Auswirkungen von mit den Verwaltungsfunktionen verbundenen Handlungen des Anlageverwalters, der Generalvertriebsstelle oder der Verwaltungsgesellschaft.

## VI Rolle des Anlageverwalters

FFML beschäftigt sich unter der Aufsicht und Kontrolle von FIMLUX und deren SOs mit dem tagtäglichen Management der Kapitalanlagen der Gesellschaft. FFML ist befugt, im Namen der Gesellschaft zu handeln und Vertreter, Wertpapierhändler und -makler für die Durchführung von Transaktionen zu ernennen. Ferner hat er FIMLUX und dem Verwaltungsrat alle von diesen angeforderten Berichte vorzulegen.

FFML kann sich bei der Kapitalanlage von jedem Unternehmen innerhalb der FIL Limited („FIL“), einschließlich verbundenen Unternehmen von FFML,

beraten lassen und entsprechend der eingeholten Beratung handeln. Darüber hinaus kann er seine Funktionen, Aufgaben und Verpflichtungen auch mit oder durch jede dieser Fidelity-Gesellschaften ausüben. FFML trägt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Erledigung dieser Aufgaben durch die entsprechenden Gesellschaften.

Zu den Aufgaben des Anlageverwalters gehören unter anderem auch die Planung, Implementierung und Aufrechterhaltung der Kontrollmaßnahmen und Verfahren zur Verwaltung des Vermögens der Gesellschaft und die ordentliche Abwicklung ihrer Angelegenheiten. Das System umfasst operative und Compliance-Kontrollen und das Risikomanagement. Darüber hinaus haben die Gesellschaft und FIMLUX FIL mit der Erbringung von Dienstleistungen in Bezug auf die Anlagetätigkeit des Teilfonds einschließlich der Bewertung, Erstellung von Statistiken und Berichten, der Durchführung technischer Analysen und anderen Unterstützungsleistungen beauftragt.

### VII Unternehmensführung (Corporate Governance)

Der Verwaltungsrat setzt auf ein klares und transparentes Corporate-Governance-Konzept bei der Verwaltung der Angelegenheiten der Gesellschaft.

1. Der Verwaltungsrat hat den im September 2013 veröffentlichten ALFI (Association of the Luxembourg Fund Industry) Code of Conduct eingeführt, in dem die Prinzipien einer guten Corporate Governance dargelegt sind, und ist der Ansicht, dass die Gesellschaft diesen Kodex in dem zum 30. September 2016 endenden Geschäftsjahr in allen wesentlichen Belangen eingehalten hat.
2. Es bestehen vertragliche Vereinbarungen für die Beziehungen zu FIMLUX, FFML und FID sowie anderen Anbietern von Dienstleistungen an die Gesellschaft.
3. Die Verwaltungsratsmitglieder fassen Beschlüsse im Interesse der Gesellschaft und ihrer Anteilhaber und nehmen nicht an Beratungen oder Beschlussfassungen teil, bei denen ein Konflikt zwischen ihren persönlichen Interessen und denjenigen der Gesellschaft und ihrer Anteilhaber entstehen würde.
4. Der Verwaltungsrat kommt mindestens viermal jährlich zusammen. Der Verwaltungsrat fordert und erhält von FIMLUX und deren Supervisory Officers sowie von FFML und FID Berichte über die diversen von den zuständigen FIL-Gesellschaften ausgeübten Aktivitäten einschließlich Compliance-Kontrollen und Risikomanagement. Leitende Vertreter dieser Unternehmen nehmen auf Einladung an Sitzungen teil, sodass der Verwaltungsrat Gelegenheit zu ihrer Befragung hat.
5. Im Rahmen des Kontrollsystems von FIL unterliegen alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der FIL-Gruppe einem Code of Ethics, der u. a. das Vorgehen bei privaten Wertpapiergeschäften regelt. Der Verwaltungsrat erhält regelmäßig Berichte über die Einhaltung dieser Regeln, mit denen sichergestellt werden soll, dass Interessenkonflikte zwischen Wertpapiergeschäften, die Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen der FIL-Gruppe auf eigene Rechnung tätigen, und den Interessen der Gesellschaft ordnungsgemäß geregelt werden.
6. Der Verwaltungsrat überprüft den Jahresbericht, den externen Prüfungsprozess, die Verträge mit Unterverwahrern und die Beziehung zum externen Wirtschaftsprüfer einschließlich dessen Bestellung und der Höhe seiner Vergütung.
7. Die Entscheidung über die Ernennung neuer Verwaltungsratsmitglieder wird vorbehaltlich der Genehmigung durch die CSSF und letztendlich der Genehmigung durch die Anteilhaber auf der Jahreshauptversammlung vom Verwaltungsrat getroffen. Die Verwaltungsratsmitglieder, die alle mit FFML, dessen Holding-Gesellschaft oder dessen Tochtergesellschaften in Verbindung stehen, haben für das Berichtsjahr zum 30. September 2016 auf ihre Gebühren verzichtet.
8. Die Verwaltungsratsmitglieder setzen sich dafür ein, dass die Anteilhaber über die für ihre Anlage relevanten Angelegenheiten unterrichtet werden und dass alle Anteilhaber gerecht behandelt werden. Die Aktualisierung und Richtigkeit der Informationen zur Gesellschaft auf der Website von FIL unterliegt der Verantwortung von FIL. FIMLUX ist für die Richtigkeit der Übersetzung von juristischen Dokumenten verantwortlich, die den Anlegern in einer anderen Sprache als Englisch zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltungsratsmitglieder genehmigen die englische Fassung des ihnen bei Verwaltungsratssitzungen vorgelegten Jahresabschlusses.

Der zugelassene externe Wirtschaftsprüfer (réviseur d'entreprises agréé), PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, ist wählbar und stellt sich zur Wiederwahl für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2016 bis 30. September 2017 zur Verfügung.

### VIII Weitere Informationen

#### Stimmrechtsausübung per Vollmacht („Proxy Voting“)

FFML beabsichtigt generell die Ausübung von Stimmrechten aus gehaltenen Aktien an allen Märkten, an denen dies möglich ist, sofern nicht die Nachteile durch Liquiditätseinbußen (infolge der Sperrung der betreffenden Aktien) als schwerwiegender angesehen werden als die erwarteten Vorteile. Die Stimmrechtsausübung geschieht unter Beachtung der für die FIL-Gruppe, der FFML angehört, geltenden schriftlichen Richtlinien und unter Berücksichtigung der „best practices“ des jeweiligen Marktes. Der Verwaltungsrat überprüft und billigt jährlich die Proxy-Voting-Aktivitäten und -Richtlinien. Die „Principles of Ownership“ von FIL, in denen ein Überblick darüber gegeben wird, wie FIL sich bei den Unternehmen engagiert, in die die Teilfonds der Gesellschaft investieren, sind unter der Rubrik „Principles of Ownership“ auf der Webseite von FIL unter ([https://www.fidelity.lu/static/master/media/pdf/legal-documents/principles\\_of\\_ownership.pdf](https://www.fidelity.lu/static/master/media/pdf/legal-documents/principles_of_ownership.pdf)) einsehbar.

#### Provisionen und fondsinterne Transaktionen

FFML nimmt im Rahmen seiner Tätigkeit für die Gesellschaft und andere Kunden ergänzende Recherchen in Anspruch, die von Wertpapierhändlern bezahlt oder angeboten werden, über die der Anlageverwalter Transaktionen für die Gesellschaft und andere Kunden durchführt. Im Hinblick auf die Gesellschaft wurden „Softing“-Arrangements (Leistungserbringung durch externe Unternehmen ohne direktes finanzielles Entgelt) u. a. für die Bereiche Research- und Beratungsleistungen, Wirtschafts- und Politanalysen, Portfolioanalysen, Marktanalysen sowie Spezialanalysen zu Wirtschaftsthemen und einzelnen Unternehmen getroffen. Der prozentuale Anteil der insgesamt angefallenen Provisionen, der auf sogenannte „weiche Provisionen“ entfiel, betrug für das Jahr zum 30. September 2016 12,88 Prozent.

Die Gesellschaft nimmt an dem Programm für fondsinterne Transaktionen des Anlageverwalters teil, bei dem die Händler von FIL gelegentlich Situationen beobachten, in denen ein Konto oder ein Teilfonds, das/der von FIL verwaltet wird, dasselbe Wertpapier kauft, das ein anderes Konto

oder ein anderer Teilfonds verkauft. Wenn ein Händler bestätigen kann, dass es im Interesse beider Konten liegen würde, die Transaktion statt über den Markt direkt zwischen diesen auszuführen, wird eine fondsinterne Transaktion durchgeführt.

### Schweizer Anleger

Schweizer Anleger werden darauf hingewiesen, dass alle gegenwärtigen Teilfonds der Gesellschaft von der Eidgenössischen Bankenkommision zum Vertrieb in der Schweiz zugelassen sind.

### IX Tagesordnung der Jahreshauptversammlung

Der Verwaltungsrat legt den Anteilhabern die folgenden Beschlüsse auf der Jahreshauptversammlung der Gesellschaft vor, die am 9. März 2017 um 11:00 Uhr in 2a, rue Albert Borschette, L-1246 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, stattfindet:

- die Vorlage des Geschäftsberichts des Verwaltungsrats;
- die Vorlage des Prüfungsberichts;
- die Genehmigung der Aufstellung des Nettovermögens und der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettovermögens für den Berichtszeitraum zum 30. September 2016;
- die Entlastung der Verwaltungsratsmitglieder;
- die Wahl bzw. Wiederwahl der Verwaltungsratsmitglieder;
- die Wiederwahl des externen Wirtschaftsprüfers;
- die Genehmigung der zu zahlenden Dividenden; und
- Berücksichtigung sonstiger Punkte, die der Jahreshauptversammlung entsprechend der Gesellschaftssatzung vorgelegt werden dürfen.

DER VERWALTUNGSRAT

FIDELITY ALPHA FUNDS SICAV

13. Dezember 2016

## Verwaltungsrat und Supervisory Officers

### Verwaltungsrat von Fidelity Alpha Funds SICAV

**Anne-Marie Brennan**

Verwaltungsratsmitglied  
Großbritannien

**Stephen Fulford**

Verwaltungsratsmitglied  
Großbritannien

**Mike Nikou**

Verwaltungsratsmitglied  
Singapur

**FIL (Luxembourg) S.A.**

Firmenmitglied des Verwaltungsrats  
Vertreten durch Claude Hellers  
Großherzogtum Luxemburg

### Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

**Nicholas Clay**

Verwaltungsratsmitglied  
Großherzogtum Luxemburg

**John Ford**

Verwaltungsratsmitglied  
Großbritannien

**Allan Pelvang**

Verwaltungsratsmitglied  
Bermudas

**Jon Skillman**

Verwaltungsratsmitglied  
Großherzogtum Luxemburg

**Marc Wathelet**

Verwaltungsratsmitglied  
Großherzogtum Luxemburg

### Supervisory Officers der Verwaltungsgesellschaft

**Stephan von Bismarck**

Supervisory Officer  
Großbritannien

**Nishith Gandhi**

Supervisory Officer  
Großherzogtum Luxemburg

**Corinne Lamesch**

Supervisory Officer  
Großherzogtum Luxemburg

## Marktumfeld

Gemessen in US-Dollar legten die im MSCI All Country World (Net Total Return) Index geführten globalen Aktien in den von Schwankungen geprägten 12 Berichtsmonaten um 12,0 Prozent zu. Die Anleger waren darüber besorgt, dass eine länger anhaltende Periode der Verunsicherung nach der britischen Entscheidung zugunsten eines Ausstiegs aus der Europäischen Union dem Weltwirtschaftswachstum schaden und einen Dominoeffekt haben könnte. Die geopolitischen Spannungen im Nahen Osten, die rückläufigen Rohölpreise und die Besorgnis wegen des chinesischen Wirtschaftswachstums führten ebenfalls dazu, dass die Kursgewinne geringer ausfielen. Dennoch verbesserte sich die Anlegerstimmung, als die Angst vor den weltweiten Auswirkungen des Brexit schwand und sich die Ölpreise erholten. Auch die weiterhin akkommodierende Geldpolitik der meisten Zentralbanken weltweit gab den Märkten Auftrieb. Die US-Notenbank erhöhte die Zinssätze im Dezember, schob aber eine zweite Zinsanhebung in Anbetracht der anhaltenden weltweiten Volatilität auf. Die Bank of England (BoE) senkte ihren Leitzinssatz zum ersten Mal seit sieben Jahren und verstärkte ihre Konjunkturimpulse. Der japanische Markt erholte sich infolge des deutlichen Siegs der herrschenden Koalition bei den Wahlen zum Oberhaus. Die Anleger begrüßten auch die Entscheidung der Bank of Japan, die Zinssätze nicht weiter in den negativen Bereich zu senken und eine flexible Geldpolitik einzuführen. Die Schwellenländer entwickelten sich gut, da es Anzeichen einer Stabilisierung in China gab.

## Regionale Entwicklung

Gemessen in Pfund Sterling erwirtschafteten die im FTSE All Share (Total Return) Index geführten britischen Aktien im Berichtszeitraum eine Rendite von 16,8 Prozent (ein Plus von 0,2 Prozent gemessen in USD). Der Beschluss der BoE, die Zinssätze im August zum ersten Mal seit sieben Jahren auf 0,25 Prozent zu senken und ihre Konjunkturimpulse in Anbetracht der geschwächten Wirtschaftsprognose zu steigern, führte zu einer kräftigen Aktienrally. Die Aktienkurse waren unmittelbar nach dem im Juni abgehaltenen Referendum, bei dem sich Großbritannien für einen Austritt aus der Europäischen Union entschieden hatte, eingebrochen. Das politische Vakuum, das durch den Rücktritt David Camerons nach dem Brexit entstanden war, wurde bald darauf gefüllt, als Theresa May zur neuen Premierministerin gewählt wurde. Zu Beginn des Berichtszeitraums nahmen Aktien aufgrund der Sorge um das Weltwirtschaftswachstum nur mühsam Fahrt auf, erholten sich aber bald, da die positiven geldpolitischen Ankündigungen der führenden Zentralbanken diese Sorge teilweise linderten. Auf Sektorebene standen Technologie, Rohstoffe und Gesundheit an der Spitze, während sich Finanzen, Telekommunikation und Verbraucherdienstleistungen unterdurchschnittlich entwickelten.

Gemessen in Euro erwirtschafteten die im MSCI Europe (Net Total Return) Index geführten europäischen Aktien im Berichtszeitraum eine Rendite von 1,8 Prozent (ein Plus von 2,5 Prozent gemessen in USD). Die Märkte waren zu Beginn des Berichtszeitraums positiv gestimmt, da die Europäische Zentralbank (EZB) weitere Konjunkturmaßnahmen ankündigte. Allerdings war die Erholung von kurzer Dauer. Die Aktienkurse brachen zu Beginn von 2016 ein, da die Besorgnis wegen des chinesischen Wirtschaftswachstums erneut aufkeimte und die Ölpreise weiter fielen. Die Märkte wurden daraufhin durch eine akkommodierende Politik der Zentralbanken, eine Erholung der Rohstoffpreise und die Hoffnung auf einen Verbleib Großbritanniens in der Europäischen Union unterstützt. Die britische Brexit-Entscheidung löste im Juni einen bedeutenden Ausverkauf bei europäischen Aktien aus. Die Märkte erholten sich jedoch nach der ersten Reaktion aufgrund der proaktiven Unterstützung seitens der weltweiten Zentralbanken. Positive Konjunkturindikatoren in der Eurozone, die auf einen anhaltenden Wirtschaftsaufschwung hinwiesen, unterstützten die Aktienkurse ebenfalls. Auf Sektorebene zählten Grundstoffe und Technologie zu den besten Performern, während Finanzwerte nachgaben.

Gemessen in Euro erwirtschafteten die im MSCI Europe (Net Total Return) Index geführten europäischen Aktien im Berichtszeitraum eine Rendite von 1,8 Prozent (ein Plus von 2,5 Prozent gemessen in USD). Die Märkte waren zu Beginn des Berichtszeitraums positiv gestimmt, da die Europäische Zentralbank (EZB) weitere Konjunkturmaßnahmen ankündigte. Allerdings war die Erholung von kurzer Dauer. Die Aktienkurse brachen zu Beginn von 2016 ein, da die Besorgnis wegen des chinesischen Wirtschaftswachstums erneut aufkeimte und die Ölpreise weiter fielen. Die Märkte wurden daraufhin durch eine akkommodierende Politik der Zentralbanken, eine Erholung der Rohstoffpreise und die Hoffnung auf einen Verbleib Großbritanniens in der Europäischen Union unterstützt. Die britische Brexit-Entscheidung löste im Juni einen bedeutenden Ausverkauf bei europäischen Aktien aus. Die Märkte erholten sich jedoch nach der ersten Reaktion aufgrund der proaktiven Unterstützung seitens der weltweiten Zentralbanken. Positive Konjunkturindikatoren in der Eurozone, die auf einen anhaltenden Wirtschaftsaufschwung hinwiesen, unterstützten die Aktienkurse ebenfalls. Auf Sektorebene zählten Grundstoffe und Technologie zu den besten Performern, während Finanzwerte nachgaben.



Ein Exemplar des Factsheets des Fonds mit Angaben zu den Engagements auf Sektor-/Branchen- und Länderebene sowie zu den größten Netto-Long-Positionen einschließlich der Engagements in Derivaten kann entweder über die Geschäftsstellen der als unsere Vertriebspartner eingetragenen Unternehmen oder über den Sitz der Gesellschaft bezogen werden. Der für die größten Bestände ausgewiesene Marktwert ist der Marktwert gemäß örtlichem GAAP und umfasst keine Engagements in Derivaten. Die regionale/sektormäßige Aufteilung wurde auf der gleichen Grundlage berechnet. Diese Dokumente stehen auch unter <https://www.fidelity.lu/luxembourg/document-centre.page> zur Verfügung.

---

## Performance-Noten auf Fonds Bewertungen

Kumulative Erträge werden auf der Basis des Vergleichs der veröffentlichten Nettoinventarwerte bei Wiederanlage der Bruttoerträge zum Ex-Dividenden-Datum berechnet. Bei Teilfonds, für die ein Preisanpassungsverfahren gemäß Erläuterung 2 auf Seite 18 angewandt wird, werden die kumulativen Erträge zum oder aus dem angepassten Nettoinventarwert berechnet. Diese Berechnung enthält keine Ausgabeaufschläge und stellt daher die tatsächliche Entwicklung des Teilfonds dar. Die Performancezahlen in der Spalte „Seit Auflegung“ werden seit Auflegung bis zum 30. September 2016 berechnet.

Fondswachstum auf Jahresbasis: Dies ist eine weitere Möglichkeit, die Gesamterträge eines Teilfonds anzugeben. Es wird dabei eine gleichmäßige Gesamtwachstumsrate während des betreffenden Zeitraums angenommen – im Unterschied zur Performance in den einzelnen Jahren, die in den aufgeführten Zeitabschnitten naturgemäß Schwankungen unterworfen war. Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben in den Übersichten zu den einzelnen Fonds auf Anteilen der ersten für jeden Teilfonds aufgeführten Klasse basieren. Performance-Angaben erfolgen in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse, die durch den ISO-Code angezeigt wird.

FONDSVOLUMEN ZUM 30.09.2016 : 69 MIO. EUR

Überblick

Die Anteilsklasse A-ACC-EUR des Fonds erzielte gemessen in Euro nach Abzug der Gebühren im Berichtsjahr eine Rendite von 0,4 Prozent; demgegenüber erwirtschaftete die Cash-Benchmark eine Rendite von 0,3 Prozent. Sowohl unser Aktienportfolio als auch unser Rentenportfolio entwickelten sich während des Jahres gut. Allerdings schmälerten unsere als Absicherung dienenden Positionen die Rendite und machten die Gewinne im Berichtszeitraum größtenteils zunichte. Auf Sektorebene unterstützte die Übergewichtung von Energiewerten die Rendite, da diese Aktien zulegten, als sich die Rohölpreise 2016 erholten. Als die Risikoaversion in einem volatilen Markt zunahm, entwickelten sich die Positionen in Basiskonsumgütern überdurchschnittlich. Auf Aktienebene waren der deutsche Zuckerproduzent Südzucker und British American Tobacco die größten Leistungsträger. Darüber hinaus profitierten IT-Werte wie SAP und Temenos Group von ihren guten Ergebnissen. Long-Positionen im Finanzbereich zählten zu den größten renditeschmälernden Titeln, denn der Sektor hat mit weiteren Revidierungen der Erträge zu kämpfen, da die niedrigen Zinssätze die Gewinnmargen drücken. Die Absicherungen in Form von Aktien und Rentenwerten waren im Vorfeld des britischen Referendums und kurz danach wertsteigernd.

Der Fonds zielt darauf ab, sein Kursverlustisiko an volatilen Märkten zu begrenzen, was manchmal bedeutet, dass er bei kräftigen Marktrallys nicht voll an den Kurssteigerungen teilnimmt. In den letzten 12 Monaten betrug die maximale Inanspruchnahme des Fonds brutto -5,8 Prozent; demgegenüber stand der 25,6-prozentige Rückgang vom höchsten zum niedrigsten Stand an den europäischen Aktienmärkten.

In Anbetracht der anhaltenden politischen und makroökonomischen Unwägbarkeiten in Europa und den USA sowie des weltweit geringen Wachstums war der Fonds nach wie vor defensiv ausgerichtet, da er sowohl für die Aktien- als auch die Rentenmärkte eine vorsichtige Prognose stellte. Der Manager geht davon aus, dass die immer wiederkehrenden Marktschwankungen anhalten werden. Am Ende des Zeitraums betrug die Volatilität des Fonds 4,4 Prozent. Das Nettoaktienengagement betrug 30,4 Prozent (einschließlich Absicherungen von 12 Prozent). Das Nettoengagement nahm in den letzten Monaten zu, da der Fondsmanager das Short-Exposure immer stärker reduzierte.

DIE GRÖßTEN BESTÄNDE ZUM 30.09.2016\*

	Marktwert (EUR)	Nettovermögen (%)
Anglo American Capital 2,50% 18.09.2018 EMTN	2.049.597	2,97
Amadeus IT Holding	2.021.651	2,93
British American Tobacco	1.880.634	2,73
Colgate-Palmolive	1.839.449	2,67
bpost	1.756.736	2,55
Temenos Group	1.749.285	2,54
BASF	1.731.503	2,51
MasterCard (A)	1.695.748	2,46
Assa Abloy	1.669.150	2,42
Weir Group	1.641.442	2,38

GEOGRAFISCHE AUFTEILUNG ZUM 30.09.2016\*

	Nettovermögen (%)
Vereinigtes Königreich	22,09
USA	16,73
Deutschland	9,04
Spanien	7,21
Irland	7,17
Frankreich	6,57
Schweiz	4,41
Luxemburg	4,37
Schweden	4,05
Niederlande	3,58
Kanada	2,66
...	---

Wertentwicklung zum 30.09.2016

Anteilsklasse	Auflegungsdatum	Performance ab	Ein Jahr Anteilsklasse (kumuliert)	Index** (kumuliert)	Fünf Jahre		Seit Auflegung		
					Anteilsklasse (kumuliert)	Anteilsklasse (annualisiert)	Anteilsklasse (kumuliert)	Index** (kumuliert)	Anteilsklasse (annualisiert)
A-ACC-Anteile (EUR)	08.08.2014	08.08.2014	0,4%	-0,3%	-	-	6,4%	-0,5%	2,9%
E-ACC-Anteile (EUR)	08.08.2014	08.08.2014	-0,2%		-	-	5,5%		2,5%
I-ACC-Anteile (EUR)	08.08.2014	08.08.2014	0,9%		-	-	8,0%		3,6%
Y-ACC-Anteile (EUR)	08.08.2014	08.08.2014	0,7%		-	-	7,4%		3,4%
Y-DIST-Anteile (EUR)	08.08.2014	08.08.2014	0,7%		-	-	7,4%		3,4%

\*Bitte beachten Sie, dass der für die größten Bestände ausgewiesene Marktwert ist der Marktwert gemäß örtlichem GAAP und umfasst keine Engagements in Derivaten. Die regionale/sektormäßige Aufteilung wurde auf der gleichen Grundlage berechnet. Die größten Bestände enthalten keine Beteiligungen an Cash- oder Währungsfonds wie dem Fidelity ILF – The Euro Fund – A-ACC-EUR.

\*\*Es wird darauf hingewiesen, dass die kumulierten Index-Wertentwicklungen auf der ersten für jeden Teilfonds dargelegten Anteilsklasse sowie den abgesicherten Anteilsklassen in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse basieren.

Vergleichsindex: EUR Overnight LIBOR  
Anmerkungen zur Performance auf Seite 7.

FONDSVOLUMEN ZUM 30.09.2016 : 39 MIO. USD

Überblick

Die auf den US-Dollar lautende thesaurierende Anteilsklasse „A“ des Fonds erzielte auf US-Dollarbasis eine Nettoertragsrendite von -5,5 Prozent gegenüber der Rendite des Overnight-LIBOR (London Interbank Offered Rate) für den US-Dollar von 0,3 Prozent. Long-Positionen, insbesondere in Europa, trugen zu den Renditen bei. Dies wurde jedoch durch die schwache Performance der Short-Positionen zunichte gemacht. Auf Aktienebene legte die Aktie des Protonentherapie-Spezialisten Ion Beam Applications zu, als dieser seine Prognose für das Geschäftsjahr 2016 nach oben revidierte. Das Unternehmen ist marktführend auf dem Gebiet der bahnbrechenden und wachsenden Protonenstrahlentherapie und verfügt über ein äußerst ertragsstarkes Geschäft mit relativ niedrigem Investitionsaufwand. Die Position in Wolseley trug zur Rendite bei, da das Unternehmen von der günstigen Währungsentwicklung (Schwäche des Pfund Sterling) profitierte, da es seinen Umsatz größtenteils in den USA erzielt. Short-Positionen im Bergbausektor waren dagegen renditeschmälernd, da diese Aktien zulegten, als sich die Rohstoffpreise erholten. Die Beteiligung am Haushaltswarenhändler Williams-Sonoma wirkte sich ebenfalls negativ auf die Rendite aus, da er niedrigere Umsätze als erwartet auswies.

Das Engagement im Gesundheitssektor wurde reduziert, weil man im Vorfeld der US-Wahlen negative Nachrichten im Zusammenhang mit den Arzneimittelpreisen in den USA erwartete. Ein Teil der Erlöse wurde in Basiskonsumgüterwerte reinvestiert, wo die Fondsmanager attraktive Anlagechancen ausfindig machten. In Grundstoffwerten besteht im Fonds netto ein Short-Engagement, da die Angebots- und Nachfragedynamik bei Industriemetallen negativ bewertet wird. Außerdem wird ein Rückgang der Nachfrage aus China befürchtet, da die politischen Entscheidungsträger versuchen, die Wirtschaft von einem infrastrukturlastigen Wachstum auf ein Wachstumsmodell auszurichten, das von Konsum und Dienstleistungen angetrieben wird.

Die Marktvolatilität dürfte weiter anhalten. Die auf Ebene der Geldpolitik und des Konjunkturzyklus bestehenden Unterschiede werden durch eine mögliche strukturelle deflationäre Verlagerung weg von China weiter verstärkt. Vor diesem Hintergrund ist der Fonds vorsichtig ausgerichtet und hält Bestände in solchen Bereichen, in denen er von speziellen Stärken oder Schwächen profitieren kann, die in den Bewertungen der Unternehmen nicht angemessen widerspiegelt werden.

DIE GRÖßTEN BESTÄNDE ZUM 30.09.2016\*

	Marktwert (USD)	Nettovermögen (%)
Nestle (Reg'd)	3.425.850	8,85
Eiffage	1.997.707	5,16
BT Group	1.713.200	4,43
Alphabet	1.702.484	4,40
Walgreens Boots Alliance	1.540.207	3,98
Wolseley	1.533.985	3,96
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton	1.383.520	3,58
Priceline Group	1.295.272	3,35
US Bancorp	1.214.725	3,14
Wells Fargo & Co	1.100.447	2,84

GEOGRAFISCHE AUFTEILUNG ZUM 30.09.2016\*

	Nettovermögen (%)
USA	25,19
Frankreich	14,56
Schweiz	12,82
Vereinigtes Königreich	6,69
Dänemark	3,12
Belgien	2,77
Norwegen	2,11
China	2,06
Niederlande	1,06

Wertentwicklung zum 30.09.2016

Anteilsklasse	Auflegungsdatum	Performance ab	Ein Jahr Anteilsklasse (kumuliert)	Index** (kumuliert)	Fünf Jahre		Seit Auflegung		
					Anteilsklasse (kumuliert)	Anteilsklasse (annualisiert)	Anteilsklasse (kumuliert)	Index** (kumuliert)	Anteilsklasse (annualisiert)
A-ACC-Anteile (USD)	30.01.2015	30.01.2015	-5,5%	0,3%	-	-	-2,2%	0,4%	-1,4%
A-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)	30.01.2015	30.01.2015	-6,7%	-0,3%	-	-	-3,6%	-0,4%	-2,2%
I-ACC-Anteile (USD)	30.01.2015	30.01.2015	-4,7%	-	-	-	-0,9%	-	-0,5%
Y-ACC-Anteile (USD)	30.01.2015	30.01.2015	-5,1%	-	-	-	-1,5%	-	-0,9%
Y-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)	30.01.2015	30.01.2015	-6,1%	-	-	-	-2,9%	-	-1,7%

\*Bitte beachten Sie, dass der für die größten Bestände ausgewiesene Marktwert ist der Marktwert gemäß örtlichem GAAP und umfasst keine Engagements in Derivaten. Die regionale/sektormäßige Aufteilung wurde auf der gleichen Grundlage berechnet.

\*\*Es wird darauf hingewiesen, dass die kumulierten Index-Wertentwicklungen auf der ersten für jeden Teilfonds dargelegten Anteilsklasse sowie den abgesicherten Anteilsklassen in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse basieren.

Vergleichsindex: USD Overnight LIBOR

Vergleichsindex in Euro/USD abgesichert: EUR Overnight LIBOR

Anmerkungen zur Performance auf Seite 7.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2016

	Ländercode	Währung	Aktien bzw. Nominalwert	Marktwert EUR	% Nettvermögen
<b>An einer börsennotierte Wertpapiere</b>					
<b>Energie</b>					
Royal Dutch Shell (B)	NL	GBP	68.163	1.576.139	2,29
Diamondback Energy	US	USD	14.481	1.263.049	1,83
Concho Resources	US	USD	9.299	1.125.005	1,63
Rowan Cos 7,875% 01.08.2019	US	USD	1.000.000	949.351	1,38
Hunting	GB	GBP	141.335	750.174	1,09
Royal Dutch Shell (A)	NL	GBP	1.276	28.279	0,4
				<b>5.691.997</b>	<b>8,26</b>
<b>Versorgungsbetriebe</b>					
Engie	FR	EUR	69.714	961.356	1,39
				<b>961.356</b>	<b>1,39</b>
<b>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>					
Anglo American Capital 2,50% 18.09.2018 EMTN	GB	EUR	2.000.000	2.049.597	2,97
BASF	DE	EUR	22.750	1.731.503	2,51
CRH	IE	EUR	54.958	1.635.825	2,37
Solvay Finance 5,869% VRN (perpetual)	FR	EUR	800.000	875.622	1,27
				<b>6.292.547</b>	<b>9,13</b>
<b>Industrie</b>					
bpost	BE	EUR	72.939	1.756.736	2,55
Assa Abloy	SE	SEK	92.275	1.669.150	2,42
Weir Group	GB	GBP	83.389	1.641.442	2,38
Ryanair Holdings	IE	USD	4.698	312.696	0,45
				<b>5.380.024</b>	<b>7,80</b>
<b>IT</b>					
Temenos Group	CH	CHF	31.140	1.749.285	2,54
MasterCard (A)	US	USD	18.805	1.695.748	2,46
SAP	DE	EUR	19.886	1.609.175	2,33
Alphabet	US	USD	2.313	1.600.006	2,32
Just Eat	GB	GBP	197.504	1.225.769	1,78
Rocket Internet	DE	EUR	20.654	395.111	0,57
				<b>8.275.094</b>	<b>12,00</b>
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>					
Amazon.com	US	USD	2.008	1.497.321	2,17
SES 4,625% VRN (perpetual)	LU	EUR	500.000	517.948	0,75
				<b>2.015.269</b>	<b>2,92</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>					
British American Tobacco	GB	GBP	32.945	1.880.634	2,73
Colgate-Palmolive	US	USD	27.811	1.839.449	2,67
Suedzucker	DE	EUR	42.556	1.052.623	1,53
				<b>4.772.706</b>	<b>6,92</b>
<b>Gesundheitswesen</b>					
GlaxoSmithKline	GB	GBP	80.582	1.533.005	2,22
				<b>1.533.005</b>	<b>2,22</b>
<b>Telekommunikationsdienste</b>					
Wind Acquisition Finance 7,00% 23.04.2021 Reg S	LU	EUR	1.000.000	1.048.007	1,52
				<b>1.048.007</b>	<b>1,52</b>
<b>Finanzwesen</b>					
Assicurazioni Generali 6,416% VRN (perpetual)	IT	GBP	1.150.000	1.349.551	1,96
Credit Suisse Group 7,50% VRN (perpetual) Reg S	CH	USD	1.425.000	1.293.886	1,88
Credit Agricole 8,125% VRN (perpetual) 144A	FR	USD	1.300.000	1.231.651	1,79
St James's Place	GB	GBP	91.776	1.007.408	1,46
ING Groep 6,50% VRN (perpetual)	NL	USD	1.000.000	866.489	1,26
SEB 5,75% VRN (perpetual) EMTN	SE	USD	900.000	795.122	1,15
Lincoln Finance 6,875% 15.04.2021 Reg S	GB	EUR	600.000	648.205	0,94
UniCredit 6,75% VRN (perpetual) EMTN	IT	EUR	500.000	426.517	0,62
Phoenix Group Holdings	GB	GBP	32.400	329.950	0,48
				<b>7.948.779</b>	<b>11,53</b>
<b>Real Estate</b>					
Unibail-Rodamco	FR	EUR	6.086	1.460.640	2,12
Vonovia	DE	EUR	42.793	1.442.338	2,09
Tritax Big Box REIT	GB	GBP	884.582	1.422.683	2,06
				<b>4.325.661</b>	<b>6,27</b>

An anderen geregelten Märkten gehandelte Wertpapiere

	Ländercode	Währung	Aktien bzw. Nominalwert	Marktwert EUR	% Nettvermögen
<b>Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>					
ARD Finance 6,625% 15.09.2023 Reg S	LU	EUR	1.500.000	1.449.545	2,10
Glencore Finance (Canada) 5,80% 15.11.2016 144A	CA	USD	1.600.000	1.430.220	2,07
BHP Billiton 6,75% VRN 19.10.2015 144A	AU	USD	1.300.000	1.311.288	1,90
Inovyn Finance 6,25% 15.05.2021 Reg S	GB	EUR	1.000.000	1.039.213	1,51
Glencore Funding 2,125% 16.04.2018 Reg S	US	USD	600.000	532.109	0,77
Glencore Finance (Canada) 2,70% 25.10.2017 144A	CA	USD	450.000	401.493	0,58
				<b>6.163.868</b>	<b>8,94</b>

	Ländercode	Währung	Aktien bzw. Nominalwert	Marktwert EUR	% Nettvermögen
<b>Industrie</b>					
Cia de Distribucion Integral Logista Holdings	ES	EUR	71.571	1.421.400	2,06
				<b>1.421.400</b>	<b>2,06</b>
<b>IT</b>					
Amadeus IT Holding	ES	EUR	45.461	2.021.651	2,93
Nets International	DK	DKK	33.393	614.870	0,89
				<b>2.636.521</b>	<b>3,82</b>
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>					
Industria de Diseno Textil	ES	EUR	46.191	1.524.303	2,21
				<b>1.524.303</b>	<b>2,21</b>
<b>Telekommunikationsdienste</b>					
T-Mobile US 5,50% 15.12.2017 (Prefd)	US	USD	14.809	1.029.294	1,49
				<b>1.029.294</b>	<b>1,49</b>
<b>Finanzwesen</b>					
Barclays 8,25% VRN (perpetual)	GB	USD	1.000.000	892.747	1,29
RBS Group 7,50% VRN (perpetual)	GB	USD	1.000.000	806.840	1,17
				<b>1.699.587</b>	<b>2,47</b>
<b>Offener Fonds</b>					
Fidelity ILF - The Euro Fund - A-ACC-EUR	IE	EUR	213	2.991.860	4,34
				<b>2.991.860</b>	<b>4,34</b>
<b>Nicht aufgeführt</b>					
<b>IT</b>					
Spotify Technology 5,00% 01.04.2021*	SE	USD	371.523	330.592	0,48
				<b>330.592</b>	<b>0,48</b>
<b>Anlagen insgesamt (Kosten EUR 63.334.095)</b>					
				<b>66.041.870</b>	<b>95,80</b>

	Währung	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / (Verlust) EUR	% Nettvermögen
<b>Differenzkontrakte</b>				
Banco Comercial Portugues	EUR	(160.810)	215.788	0,31
Swatch Group	CHF	(1.116.656)	157.001	0,23
Dixons Carphone	GBP	(897.165)	127.342	0,18
Brait	ZAR	(15.252.427)	70.161	0,10
Tod's (HSBC)	EUR	(610.870)	67.443	0,10
Lufthansa	EUR	(996.067)	53.492	0,08
H&M	SEK	(9.631.842)	46.937	0,07
easyJet	GBP	(783.919)	43.891	0,06
LPP	PLN	(4.229.695)	33.905	0,05
Richemont	CHF	(1.134.686)	23.177	0,03
Tod's (UBS)	EUR	(376.249)	13.907	0,02
Deutsche Bank	EUR	(544.183)	12.506	0,02
National Grid	GBP	1.194.299	9.110	0,01
Banco de Sabadell	EUR	(185.182)	8.112	0,01
Energias de Portugal	EUR	(1.022.098)	3.386	0,00
Debenhams	GBP	(852.992)	(5.204)	(0,01)
Monsanto	USD	657.599	(11.181)	(0,02)
UniCredit	EUR	(215.391)	(17.613)	(0,03)
Daimler	EUR	(1.032.771)	(42.931)	(0,06)
BMW	EUR	(487.013)	(44.504)	(0,06)
Sainsbury's	GBP	(862.647)	(61.764)	(0,09)
Ted Baker	GBP	(639.334)	(74.728)	(0,11)
Marks & Spencer	GBP	(938.450)	(82.417)	(0,12)
			<b>545.816</b>	<b>0,79</b>

Credit Default Swaps

Gekauft Schutz auf iTraxx Xover S25 20.06.2021	EUR	15.500.000	(1.218.158)	(1,77)
			<b>(1.218.158)</b>	<b>(1,77)</b>

	Währung	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / (Verlust) EUR	% Nettvermögen
<b>Devisenterminkontrakte</b>				
Kauf EUR verkauft GBP zu 1,18685 14.12.2016		13.138.888	353.602	0,51

\* Wertpapierkurs vom Verwaltungsrat bestimmt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Erläuterungen zum Abschluss sind Bestandteil des Abschlusses. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Prozentangaben zum Nettovermögen in der Vermögensaufstellung und in der geografischen Aufteilung ggf. auf- bzw. abgerundet worden sind.

Vermögensaufstellung zum 30. September 2016

	Zugrunde liegendes Engagement EUR	Nicht realisierter Gewinn / ermög (Verlust) EUR	% Nettov ermög en
Kauf EUR verkauft SEK zu 0,10524 14.12.2016	1.638.132	22.441	0,03
Kauf GBP verkauft EUR zu 0,86119 14.12.2016	668.263	(3.130)	(0,00)
Kauf EUR verkauft USD zu 0,88598 14.12.2016	13.924.088	(14.133)	(0,02)
	<b>358.780</b>	<b>0,52</b>	

	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / ermög (Verlust) EUR	% Nettov ermög en
--	-------------------------------------	--	----------------------------

Terminkontrakte

	Wäh rung	Contracts	Marktwert	% EUR Nettov ermög en
Euro Stoxx 50 Future 16.12.2016	EUR	(6.347.280)	7.081	0,01
FTSE 100 Index Future 16.12.2016	GBP	(1.851.525)	(58.350)	(0,08)
		<b>(51.269)</b>	<b>(0,07)</b>	

Options

	Wäh rung	Contracts	Marktwert	% EUR Nettov ermög en
Purchased Call Deutsche Bank 17.12.2016	EUR	1.000	64.000	0,09
Purchased Call Aryza 18.03.2017	CHF	35	3.116	0,00
		<b>67.116</b>	<b>0,10</b>	

Sonstige Aktiva und Passiva		3.196.236	4,66
-----------------------------	--	-----------	------

<b>Nettovermögen</b>		<b>68.940.391</b>	<b>100,00</b>
----------------------	--	-------------------	---------------

GEOGRAFISCHE AUFTEILUNG

Land	Ländercode	% Nettovermögen
Vereinigtes Königreich	GB	22,09
USA	US	16,73
Deutschland	DE	9,04
Spanien	ES	7,21
Irland	IE	7,17
Frankreich	FR	6,57
Schweiz	CH	4,41
Luxemburg	LU	4,37
Schweden	SE	4,05
Niederlande	NL	3,58
Kanada	CA	2,66
Italien	IT	2,58
Belgien	BE	2,55
Australien	AU	1,90
Dänemark	DK	0,89
Bareinlagen und sonstige Vermögensgegenstände		4,20

Vermögensaufstellung zum 30. September 2016

	Ländercode	Währung	Aktien bzw. Nominalwert	Marktwert (USD)	% Nettvermögen
<b>An einer börsennotierte Wertpapiere</b>					
<b>Industrie</b>					
Eiffage	FR	EUR	25.703	1.997.707	5,16
Wolseley	CH	GBP	27.069	1.533.985	3,96
				<b>3.531.692</b>	<b>9,13</b>
<b>IT</b>					
Alphabet	US	USD	2.190	1.702.484	4,40
Intel	US	USD	25.935	978.268	2,53
Facebook (A)	US	USD	6.186	791.994	2,05
Dell Technologies	US	USD	8.192	392.479	1,01
				<b>3.865.225</b>	<b>9,99</b>
<b>Nicht-Basiskonsumgüter</b>					
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton	FR	EUR	8.110	1.383.520	3,58
Priceline Group	US	USD	880	1.295.272	3,35
Publicis Groupe	FR	EUR	10.343	782.499	2,02
Williams-Sonoma	US	USD	11.013	561.663	1,45
Kaufman & Broad	FR	EUR	9.580	395.762	1,02
				<b>4.418.716</b>	<b>11,42</b>
<b>Basiskonsumgüter</b>					
Nestlé (Reg'd)	CH	CHF	43.385	3.425.850	8,85
Walgreens Boots Alliance	US	USD	19.255	1.540.207	3,98
L'Oréal	FR	EUR	5.695	1.075.856	2,78
Scandinavian Tobacco Group (A)	DK	DKK	47.202	805.049	2,08
Wessanen	NL	EUR	32.035	411.494	1,06
				<b>7.258.456</b>	<b>18,76</b>
<b>Gesundheitswesen</b>					
Ion Beam Applications	BE	EUR	21.108	1.072.206	2,77
China Biologic Products	CN	USD	6.376	797.574	2,06
McCarthy & Stone	GB	GBP	227.127	493.271	1,27
Genmab	DK	DKK	2.353	401.313	1,04
Cigna	US	USD	1.290	168.435	0,44
				<b>2.932.799</b>	<b>7,58</b>
<b>Telekommunikationsdienste</b>					
BT Group	GB	GBP	338.409	1.713.200	4,43
				<b>1.713.200</b>	<b>4,43</b>
<b>Finanzwesen</b>					
US Bancorp	US	USD	28.345	1.214.725	3,14
Wells Fargo & Co	US	USD	24.682	1.100.447	2,84
DNB	NO	NOK	62.363	817.113	2,11
				<b>3.132.285</b>	<b>8,09</b>
<b>An anderen geregelten Märkten gehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Basiskonsumgüter</b>					
Fevertree Drinks	GB	GBP	30.163	380.721	0,98
				<b>380.721</b>	<b>0,98</b>
Bruchteile					2 0,00
<b>Anlagen insgesamt (Kosten USD 26.364.181)</b>				<b>27.233.096</b>	<b>70,38</b>

Differenzkontrakte

	Währung	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / (Verlust) USD	% Nettvermögen
LPP	PLN	(578.386)	79.267	0,20
DSW (A)	USD	(323.881)	58.702	0,15
Elringklinger	EUR	(156.337)	41.479	0,11
Walt Disney	USD	(756.841)	40.606	0,10
Hanesbrands	USD	(385.781)	35.424	0,09
Hasbro	USD	(412.567)	31.876	0,08
Whitbread	GBP	(268.089)	31.143	0,08
SABMiller	GBP	1.489.553	27.318	0,07
Woolworths	AUD	(544.542)	21.651	0,06
Smith (DS)	GBP	(202.614)	20.635	0,05
CNH Industrial	USD	(395.276)	10.414	0,03
Mediclinic International	GBP	(295.628)	3.718	0,01
AccorHotels	EUR	(2.401)	(2.698)	(0,01)
Duke Energy	USD	(389.193)	(4.378)	(0,01)
Pennon Group	GBP	(299.489)	(9.074)	(0,02)
CIMB Group Holdings	USD	(349.260)	(13.310)	(0,03)
Hong Kong Exchanges and Clearing	HKD	(2.403.950)	(13.712)	(0,04)
KGHM Polska Miedz	PLN	(757.293)	(16.776)	(0,04)
Harvey Norman Holdings	AUD	(170.996)	(18.071)	(0,05)
Ferrari (GS)	EUR	(129.120)	(18.185)	(0,05)
Aspen Pharmacare Holdings	ZAR	(4.134.780)	(20.622)	(0,05)
Wal-Mart Stores	USD	(446.752)	(22.953)	(0,06)

Die in diesem Dokument enthaltenen Erläuterungen zum Abschluss sind Bestandteil des Abschlusses. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Prozentangaben zum Nettvermögen in der Vermögensaufstellung und in der geografischen Aufteilung ggf. auf- bzw. abgerundet worden sind.

	Währung	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / (Verlust) USD	% Nettvermögen
Fortum	EUR	(366.647)	(25.224)	(0,07)
Cigna	USD	537.034	(30.176)	(0,08)
Campbell Soup	USD	(281.827)	(30.286)	(0,08)
Unilever	EUR	1.788.159	(30.848)	(0,08)
Mediaset Espana Comunicacion	EUR	(443.248)	(36.160)	(0,09)
Ferrari (UBS)	EUR	(277.704)	(58.050)	(0,15)
Zions Bancorporation	USD	(305.511)	(58.428)	(0,15)
Healthscope Delisted	AUD	(511.363)	(69.045)	(0,18)
Lennox International	USD	(357.613)	(94.335)	(0,24)
Bekaert	EUR	(302.619)	(109.155)	(0,28)
Health Care Select Sector SPDR Fund	USD	(1.883.325)	(129.201)	(0,33)
Frost Bank	USD	(407.321)	(137.250)	(0,35)
Hancock Holding	USD	(520.094)	(170.990)	(0,44)
Glencore	GBP	(377.606)	(293.540)	(0,76)
			<b>(1.010.234)</b>	<b>(2,61)</b>

	Währung	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / (Verlust) USD	% Nettvermögen	
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton	FR	EUR	8.110	1.383.520	3,58
Priceline Group	US	USD	880	1.295.272	3,35
Publicis Groupe	FR	EUR	10.343	782.499	2,02
Williams-Sonoma	US	USD	11.013	561.663	1,45
Kaufman & Broad	FR	EUR	9.580	395.762	1,02
			<b>4.418.716</b>	<b>11,42</b>	

Devisenterminkontrakte

Kauf USD verkauft GBP zu 1,34067 14.12.2016	3.849.521	110.818	0,29
Kauf USD verkauft EUR zu 1,12814 14.12.2016	3.851.687	2.022	0,01
Kauf USD verkauft EUR zu 1,12802 14.12.2016	168.004	71	0,00
Kauf EUR verkauft USD zu 0,88734 14.12.2016	92.411	47	0,00
Kauf EUR verkauft USD zu 0,88393 14.12.2016	325.818	(1.086)	(0,00)
Kauf GBP verkauft USD zu 0,75009 14.12.2016	127.985	(2.883)	(0,01)
Kauf USD verkauft NOK zu 0,12165 14.12.2016	168.101	(4.722)	(0,01)
Kauf USD verkauft NOK zu 0,12120 14.12.2016	236.518	(7.487)	(0,02)
Kauf USD verkauft NOK zu 0,12224 14.12.2016	392.528	(9.174)	(0,02)
		<b>87.606</b>	<b>0,23</b>

A-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)

Kauf EUR verkauft USD zu 0,88976 20.10.2016	2.208.341	1.504	0,00
		<b>1.504</b>	<b>0,00</b>

Y-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)

Kauf EUR verkauft USD zu 0,88976 20.10.2016	3.866.761	2.633	0,01
		<b>2.633</b>	<b>0,01</b>

	Währung	Zugrunde liegendes Engagement	Nicht realisierter Gewinn / (Verlust) USD	% Nettvermögen	
US Bancorp	US	USD	28.345	1.214.725	3,14
Wells Fargo & Co	US	USD	24.682	1.100.447	2,84
DNB	NO	NOK	62.363	817.113	2,11
			<b>3.132.285</b>	<b>8,09</b>	

Terminkontrakte

FTSE MIB Index Future 16.12.2016	EUR	(408.625)	9.539	0,02
S&P 500 Index Cons. Staples Future 16.12.2016	USD	(1.918.800)	6.412	0,02
S&P 500 E-Mini Future 16.12.2016	USD	(1.837.275)	(8.235)	(0,02)
			<b>7.716</b>	<b>0,02</b>

	Währung	Contracts	Marktwert (USD)	% Nettvermögen

Options

Gekaufte Put S&P 500 Comp. 2150 18.03.2017	USD	35	300.650	0,78
Gekaufte Put Euro Stoxx 50 2975 16.12.2016	EUR	115	130.551	0,34
Gekaufte Put S&P 500 Comp. 2150 18.11.2016	USD	18	63.360	0,16
geschrieben Put Netsuite 21.10.2016	USD	(7)	0	0,00
geschrieben Put Hanesbrands 21.10.2016	USD	(94)	0	0,00
geschrieben Anruf Euro Stoxx 50 3400 16.12.2016	EUR	(115)	(2.714)	(0,01)
geschrieben Put S&P 500 Comp. 1950 18.11.2016	USD	(18)	(10.260)	(0,03)
geschrieben Put Euro Stoxx 50 2675 16.12.2016	EUR	(115)	(38.254)	(0,10)
geschrieben Put S&P 500 Comp. 1950 18.03.2017	USD	(35)	(129.500)	(0,33)
			<b>313.813</b>	<b>0,81</b>

Sonstige Aktiva und Passiva			12.059.874	31,15
-----------------------------	--	--	------------	-------

<b>Nettovermögen</b>			<b>38.696.008</b>	<b>100,00</b>
----------------------	--	--	-------------------	---------------

**Vermögensaufstellung zum 30. September 2016**

**GEOGRAFISCHE AUFTEILUNG**

Land	Ländercode	% Nettovermögen
USA	US	25,19
Frankreich	FR	14,56
Schweiz	CH	12,82
Vereinigtes Königreich	GB	6,69
Dänemark	DK	3,12
Belgien	BE	2,77
Norwegen	NO	2,11
China	CN	2,06
Niederlande	NL	1,06
Bareinlagen und sonstige Vermögensgegenstände		29,62

## Aufstellung des Nettovermögens zum 30. September 2016

NAME	Zusammengefasst	SharpeR Fund:	Alpha Fund:
		SharpeR Europe Fund	Global Alpha Fund
WÄHRUNG	USD	EUR	USD
<b>AKTIVA</b>			
Anlagepapiere zum Marktwert	101.451.610	66.041.870	27.233.096
Guthaben bei Kreditinstituten und Brokern	15.156.552	2.748.343	12.067.937
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	1.538	1.369	-
Forderungen aus Anteilsverkäufen	32.782	29.170	-
Ausstehende Dividenden und Zinsen	551.837	486.097	5.556
Nicht realisierter Gewinn aus Differenzkontrakten	1.398.106	886.158	402.233
Nicht realisierter Gewinn aus Devisenterminkontrakten	539.696	376.043	117.095
Nicht realisierter Gewinn aus Terminkontrakten	23.909	7.081	15.951
Optionskäufe zum Marktwert	569.967	67.116	494.541
Sonstige Forderungen	206.571	119.262	72.543
<b>Gesamtaktiva</b>	<b>119.932.568</b>	<b>70.762.509</b>	<b>40.408.952</b>
<b>PASSIVA</b>			
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	63.134	38.715	19.626
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen	17.021	15.146	-
Performance fees payable	61.467	54.695	-
Zahlbare Aufwendungen	142.364	78.870	53.729
Nicht realisierter Verlust aus Differenzkontrakten	1.794.947	340.342	1.412.467
Nicht realisierter Verlust aus Devisenterminkontrakten	44.752	17.263	25.352
Nicht realisierter Verlust aus Terminkontrakten	73.809	58.350	8.235
Nicht realisierter Verlust aus Swaps	1.368.978	1.218.158	-
Verkaufte Optionen zum Marktwert	180.728	-	180.728
Sonstige Verbindlichkeiten	13.459	579	12.807
<b>Gesamtpassiva</b>	<b>3.760.659</b>	<b>1.822.118</b>	<b>1.712.944</b>
NETTOVERMÖGEN zum 30.09.16	116171909	68.940.391	38.696.008
NETTOVERMÖGEN zum 30.09.15	86010832	51.353.290	28.690.290
NETTOVERMÖGEN zum 30.09.14	21343867	16.902.552	-
ANSCHAFFUNGSKOSTEN DER ANLAGEN	97.539.670	63.334.095	26.364.181



## Aufstellung des Nettoinventarwerts pro Anteil zum 30. September 2016

Name - Währung	Anteile im Umlauf zum 30.09.16:	Nettoinventarwert pro Anteil zum 30.09.16:	Nettoinventarwert pro Anteil zum 30.09.15:	Nettoinventarwert pro Anteil zum 30.09.14:
-----------------	------------------------------------	--	--	--

### SharpeR Fund

#### SharpeR Europe Fund - EUR

- A-ACC-Anteile (EUR)	1.590.913	10,64	10,60	10,04
- E-ACC-Anteile (EUR)	6.949	10,55	10,57	10,03
- I-ACC-Anteile (EUR)	74.834	10,80	10,70	10,04
- Y-ACC-Anteile (EUR)	4.684.089	10,74	10,67	10,04
- Y-DIST-Anteile (EUR)	75.815	10,74	10,67	10,04

### Alpha Fund

#### Global Alpha Fund - USD

- A-ACC-Anteile (USD)	853.157	9,78	10,35	-
- A-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)	203.713	9,64	10,33	-
- I-ACC-Anteile (USD)	991.479	9,91	10,40	-
- Y-ACC-Anteile (USD)	1.467.326	9,85	10,38	-
- Y-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)	353.982	9,71	10,35	-

# Aufwands-und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettovermögens

für das Jahr zum 30. September 2016

NAME	Zusammengefasst	SharpeR Fund:	Alpha Fund:
		SharpeR Europe Fund	Global Alpha Fund
WÄHRUNG	USD	EUR	USD
<b>ANLAGEERTRAG</b>			
Nettodividende und Zinsertrag	2.726.146	2.072.211	397.375
Ertrag aus Derivaten	341.812	129.636	196.126
<b>Nettoertrag</b>	<b>3.067.958</b>	<b>2.201.847</b>	<b>593.501</b>
<b>AUFWAND</b>			
Anlageverwaltungsgebühr	1.070.172	588.470	408.844
Verwaltungsaufwand	357.926	217.273	113.752
Steuern	52.576	32.007	16.606
Depotgebühr	46.752	27.263	16.114
Vertriebsgebühr	541	481	-
Performance fees	61.467	54.695	-
Sonstiger Aufwand	95.556	58.236	30.110
<b>Aufwand insgesamt</b>	<b>1.684.990</b>	<b>978.425</b>	<b>585.426</b>
Zinsaufwand für Swaps	698.295	621.364	-
Aufwand für Derivate	934.134	372.787	515.192
Finanzierungskosten für Differenzkontrakte	257.014	178.985	55.869
Rückerstattete Brokerprovision	(13.673)	(5.712)	(7.254)
Verzicht auf Gebühren	(35.763)	(19.645)	(13.686)
<b>Nettoaufwand</b>	<b>3.524.997</b>	<b>2.126.204</b>	<b>1.135.547</b>
<b>NETTOANLAGEERTRAG/(-VERLUST)</b>	<b>(457.039)</b>	<b>75.643</b>	<b>(542.046)</b>
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Wertpapieren	(4.210.935)	(4.264.483)	581.534
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisen	(167.161)	(74.381)	(83.574)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Differenzkontrakten	521.605	1.010.575	(614.089)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisenterminkontrakten	2.365.575	1.816.291	324.409
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Optionen	27.216	72.677	(54.459)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Terminkontrakten	(1.652.011)	(1.215.456)	(286.069)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Swaps	830.201	738.738	-
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Wertpapieren, netto	4.474.768	2.908.764	1.205.870
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Devisen, netto	(3.317)	(3.540)	661
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Differenzkontrakten, netto	(2.047.654)	207.491	(2.280.834)
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Devisenterminkontrakten, netto	494.988	361.588	88.632
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Optionen, netto	67.322	25.590	38.564
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Terminkontrakten, netto	(563.385)	(410.598)	(101.951)
Nicht realisierte Wertsteigerung/(-minderung) aus Swaps, netto	(651.751)	(579.948)	-
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>(971.578)</b>	<b>668.951</b>	<b>(1.723.352)</b>
<b>TRANSAKTIONEN MIT FONDSANTEILEN</b>			
Erlös aus der Ausgabe von Fondsanteilen	55.238.911	29.000.668	22.647.670
Auszahlung für die Rücknahme von Fondsanteilen	(24.448.292)	(12.077.301)	(10.875.700)
Ertragsausgleich	(48.763)	(5.217)	(42.900)
<b>Veränderung aufgrund von Transaktionen mit Fondsanteilen</b>	<b>30.741.856</b>	<b>16.918.150</b>	<b>11.729.070</b>
<b>NETTOERHÖHUNG/(-MINDERUNG)</b>	<b>29.770.278</b>	<b>17.587.101</b>	<b>10.005.718</b>
<b>NETTOVERMÖGEN</b>			
Beginn des Jahres	86.401.631*	51.353.290	28.690.290
Ende des Jahres	116.171.909**	68.940.391	38.696.008

\* Das zusammengefasste Gesamtvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums wurde zu den am 30. September 2016 geltenden Wechselkursen umgerechnet und anhand eines ursprünglichen Betrags von 86.010.832 USD zu den am 30. September 2015 geltenden Wechselkursen neu berechnet.

\*\* Zum Vergleich: Das zusammengefasste Gesamtvermögen zum 30. September 2016 belief sich, in EUR umgerechnet, zu den am 30. September 2016 geltenden Wechselkursen auf 103.373.265 EUR. Die in diesem Dokument enthaltenen Erläuterungen zum Abschluss sind Bestandteil des Abschlusses.

Name - Währung	Anteile im Umlauf - Anfang des Jahres	Anteile Ausgegeben	Anteile Zurückgenommene	Nettozunahme / (Abnahme) Anteile	Anteile hervorragend - Ende des Jahres
<b>SharpeR Fund</b>					
<b>SharpeR Europe Fund - EUR</b>					
- A-ACC-Anteile (EUR)	732.686	1.216.371	(358.144)	858.227	1.590.913
- E-ACC-Anteile (EUR)	3.742	11.974	(8.767)	3.207	6.949
- I-ACC-Anteile (EUR)	74.834	-	-	-	74.834
- Y-ACC-Anteile (EUR)	3.930.726	1.522.670	(769.307)	753.363	4.684.089
- Y-DIST-Anteile (EUR)	75.815	-	-	-	75.815
<b>Alpha Fund</b>					
<b>Global Alpha Fund - USD</b>					
- A-ACC-Anteile (USD)	805.900	47.257	-	47.257	853.157
- A-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)	234.065	819.150	(849.502)	(30.352)	203.713
- I-ACC-Anteile (USD)	500	990.979	-	990.979	991.479
- Y-ACC-Anteile (USD)	1.288.181	206.578	(27.433)	179.145	1.467.326
- Y-ACC-Anteile (EUR) (Euro / USD abgesichert)	369.769	91.503	(107.290)	(15.787)	353.982

## 1. Allgemeines

Die Gesellschaft ist eine offene Investmentgesellschaft, die am 23. Juli 2014 als SICAV in Luxemburg gegründet wurde.

Die Gesellschaft ist eine nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 (in dessen geänderter Fassung) betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren selbstverwaltete SICAV, die somit gemäß der Richtlinie 2014/91/EU („UCITS-V-Richtlinie“) geführt wird.

Die Gesellschaft hat für alle im Vereinigten Königreich („UK“) registrierten Teilfonds und Anteilklassen den Wechsel in das neue UK-Steuersystem für „Reporting Funds“ beantragt. Alle Teilfonds und Anteilklassen haben für den Rechnungszeitraum vom Auflegungsdatum des ersten Teilfonds bzw. der ersten Anteilklasse oder – falls dies später erfolgt – von dem Datum, an dem der Teilfonds bzw. die Anteilklasse erstmalig zum Vertrieb registriert wurde, den Status eines „Meldefonds“ im Vereinigten Königreich erhalten. Sofern die in den UK-Steuergesetzen vorgeschriebenen Anforderungen bezüglich der Jahresabschlüsse eingehalten werden, gilt der Meldefonds-Status für alle zukünftigen Rechnungslegungsperioden. Berichtspflichtige Ertragszahlen sind in der Regel sechs Monate nach Ende des Geschäftsjahres verfügbar.

Am 30. September 2016 bestand die Gesellschaft aus 2 Teilfonds. Der Verwaltungsrat kann zu gegebener Zeit beschließen, Teilfonds und Anteilklassen zu schließen oder, vorbehaltlich der Genehmigung durch die luxemburgische Finanzaufsicht CSSF, neue Teilfonds und Anteilklassen mit unterschiedlichen Anlagezielen in die Fondspalette aufzunehmen.

## 2. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsverfahren

Abschlüsse werden in Übereinstimmung mit den in Luxemburg für Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt.

**Berechnung des Nettoinventarwerts.** Der Nettoinventarwert je Anteil jeder Anteilklasse wird berechnet, indem zunächst der Anteil der Nettovermögenswerte des betreffenden Fonds, der jeder Anteilklasse zuzuschreiben ist, ermittelt wird. Jeder dieser Beträge wird durch die Anzahl von bei Geschäftsschluss in Umlauf befindlichen Anteilen der betreffenden Klasse geteilt, soweit dies möglich ist. Der Nettoinventarwert jeder Klasse wird in der hauptsächlichlichen Transaktionswährung der jeweiligen Klasse ermittelt.

**Bewertung der Wertpapiere.** Die Bewertung von Anlagen in Wertpapieren, die an einer Börse amtlich gehandelt werden, erfolgt zum letzten am Bewertungszeitpunkt vorliegenden Kurs, der an demjenigen Börsenplatz, an dem das betreffende Wertpapier überwiegend gehandelt wird, festgestellt wurde. Bei nur im Freiverkehr gehandelten Wertpapieren erfolgt die Bewertung in der gleichen Weise. Die Bewertung von kurzfristigen übertragbaren Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumenten, die auf keiner regulierten Börse gehandelt werden, erfolgt entsprechend der amortisierten Kosten. Bei dieser Methode werden die Anschaffungskosten zugrunde gelegt und anschließend der Disagio-Zuwachs bzw. die Agio-Amortisierung auf Nennwertbasis gleichmäßig bis zum Fälligkeitsdatum ausgewiesen. Alle sonstigen Vermögenswerte werden in einer Weise bewertet, die der Verwaltungsrat der Gesellschaft für angemessen hält. Alle von der Gesellschaft gehaltenen Wertpapiere sind an einem regulierten Markt amtlich notiert, sofern in der Vermögensaufstellung des jeweiligen Teilfonds nicht anders vermerkt.

**Zeitwertanpassung.** Zeitwertanpassungen können vorgenommen werden, um die Interessen der Anteilinhaber gegenüber Praktiken der zeitlichen Marktstimmung, dem sogenannten Markt-Timing, zu schützen. Wenn ein Teilfonds in Märkte investiert, die zum Zeitpunkt der Teilfondsbewertung nicht für den Handel geöffnet sind, kann der Verwaltungsrat in Abweichung von den vorstehend unter der Überschrift „Bewertung der Wertpapiere“ aufgeführten Bestimmungen erlauben, dass die in einem bestimmten Portfolio gehaltenen Wertpapiere angepasst werden, um den zum Zeitpunkt der Bewertung geltenden Zeitwert der Teilfondsinvestments genauer widerzuspiegeln.

**Guthaben bei Kreditinstituten und Brokern.** Guthaben bei Kreditinstituten und Brokern werden zum Nennwert ausgewiesen.

**Wertpapiergeschäfte.** Wertpapiergeschäfte werden am Tag des Ankaufs bzw. Verkaufs der Wertpapiere verbucht. Die Selbstkosten werden auf Basis des Durchschnittskostenprinzips ermittelt.

**Terminkontrakte.** Terminkontrakte werden zu dem Wert berücksichtigt, der zum Zeitpunkt des Kontraktbeginns oder des Kontraktendes gilt. Folgezahlungen aus dem oder in das Portfolio werden jeden Tag getätigt. Sie richten sich nach den täglichen Wertschwankungen des zugrunde liegenden Index oder Wertpapiers und werden zu Bilanzierungszwecken als nicht realisierte Gewinne bzw. Verluste des Portfolios verbucht. Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Devisenterminkontrakten fließen in die Aufstellung des Nettovermögens und die Vermögensaufstellung ein. Realisierte Gewinne und Verluste werden in chronologischer Reihenfolge ausgewiesen. Alle aus Futures entstehenden Gewinne bzw. Verluste werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

**Devisenterminkontrakte.** Devisenterminkontrakte werden auf Grundlage der Wechselkurse bewertet, die vom Abschluss des Kontrakts bis zum Ende der Laufzeit gelten. Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Devisenterminkontrakten fließen in die Aufstellung des Nettovermögens und die Vermögensaufstellung ein. Alle aus Terminkontrakten entstehenden Gewinne bzw. Verluste werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

**Zinsswaps.** Die aus Zinsswaps entstehenden Zinserträge und -forderungen werden tageweise erfasst. Künftige im Rahmen des Swap eingegangene Verpflichtungen werden zum jeweiligen Marktkurs ausgewiesen. Zinsswaps sind der Aufstellung des Nettovermögens und der Vermögensaufstellung zu entnehmen. Gewinne und Verluste aus Zinsswaps sind in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen. Ertragsforderungen/-verbindlichkeiten aus Zinsswaps werden nach dem Periodisierungsprinzip unter den Erträgen oder Aufwendungen erfasst und in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens als Zinseingang/-zahlung aus Swaps ausgewiesen.

**Credit Default Swaps.** Aus Credit Default Swaps (Kauf- bzw. Verkaufsverträge zur Absicherung gegen das Kreditausfallrisiko) entstandene Prämieinnahmen bzw. -forderungen werden tageweise erfasst und als Nettoertrag ausgewiesen. Zukünftige im Rahmen von Swaps eingegangene Verpflichtungen werden zu ihrem Marktwert bewertet. Credit Default Swaps sind der Aufstellung des Nettovermögens und der Vermögensaufstellung zu entnehmen. Alle Gewinne und Verluste aus Credit Default Swaps werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

**Option Contracts.** Optionen werden beim Kauf als Anlagen zu ihrem realisierbaren Marktwert verbucht; verkaufte Optionen werden als Verbindlichkeit auf der Basis der Kosten bei Glatstellung der Position verbucht. Wenn die Ausübung einer Option einen Barausgleich zur Folge hat, dann wird der Differenzbetrag zwischen Prämie und Barausgleich als realisierter Gewinn oder Verlust ausgewiesen. Bei der Glatstellung einer Option wird der Differenzbetrag zwischen der Prämie und den Kosten der Glatstellung als realisierter Gewinn oder Verlust ausgewiesen. Bei Ablauf einer Option wird die Prämie bei verkauften Optionen als realisierter Gewinn und bei gekauften Optionen als Verlust verbucht. Alle aus Optionen entstehenden Gewinne bzw. Verluste werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

**Differenzkontrakte.** Differenzkontrakte werden zwischen Brokern und Unternehmen abgeschlossen. Dabei einigen sich beide Parteien auf gegenseitige Zahlungen, die dem Eingehen einer Long- oder Short-Position im Bezug auf das zugrunde liegende Wertpapier entsprechen. Differenzkontrakte reflektieren darüber hinaus sämtliche Transaktionen des Unternehmens. Erhaltene bzw. gezahlte Dividenden werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Entwicklung des Nettovermögens als Ertrag aus Derivaten bzw. Aufwand für Derivate netto ausgewiesen. Der bei Vertragsende verzeichnete realisierte Gewinn bzw. Verlust entspricht der Differenz zwischen Eröffnung- und Schlusskurs der Position. Die Bewertung dieser Art von Kontrakten basiert jeweils auf dem zugrunde liegenden Wertpapier und ist der Aufstellung des Nettovermögens bzw. der Vermögensaufstellung zu entnehmen. Die an die Broker für das zugrunde liegende Wertpapier gezahlten Finanzierungskosten für Differenzkontrakte sind unter Finanzierungskosten in der Aufwands- und Ertragsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens enthalten. Alle aus Differenzkontrakten entstehenden Gewinne bzw. Verluste werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

**Devisenkurse.** Die Währung der jeweiligen Teilfonds wird vom Verwaltungsrat bestimmt. Alle im Berichtsjahr in fremder Währung abgewickelten Wertpapiertransaktionen werden zu dem am Handelstag gültigen Wechselkurs in die Basiswährung des Teilfonds umgerechnet. Die Aktiva und Passiva am 30. September 2016 wurden zu den an diesem Datum geltenden Wechselkursen umgerechnet.

**Treuhänderisch gehaltene Wertpapiere.** In der Vermögensaufstellung enthaltene Wertpapiere können als Sicherheit für ungesicherte Derivatgeschäfte dienen. In diesem Fall werden die Wertpapiere treuhänderisch gehalten, sodass sie nicht zum Handel zur Verfügung stehen.

**Ausgabe und Rücknahme von Anteilen.** Die Ausgabe- und Rücknahmepreise von Anteilen der einzelnen Teilfonds entsprechen dem Nettoinventarwert pro Anteil am Tag der Transaktion. Dabei sind u. U. Preisanpassungen zu berücksichtigen.

**Preisanpassungsverfahren.** Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat ein Preisanpassungsverfahren eingeführt, um die Interessen der Anteilsinhaber der Gesellschaft zu schützen. Dieses Preisanpassungsverfahren dient dazu, die mit großen Zu- oder Abflüssen verbundenen Kosten auf die Investoren zu verteilen, die an diesem Tag eine Transaktion durchführen. Dadurch werden langfristige Anteilsinhaber größtenteils vor den Auswirkungen der Verwässerung geschützt. Hierzu wird der Preis, zu dem die Transaktionen im Rahmen des Teilfonds durchgeführt werden, angepasst. Anders ausgedrückt: Die Preise der Teilfonds können je nach Höhe und Art der Transaktion, die Investoren an einem bestimmten Tag durchführen, nach unten oder oben angepasst werden. Auf diese Weise müssen die bestehenden bzw. verbleibenden Anteilsinhaber keine unangemessene Verwässerungsanpassung in Kauf nehmen. Die Gesellschaft wird diese Preisanpassung nur dann vornehmen, wenn signifikante Zu- oder Abflüsse voraussichtlich wesentliche Auswirkung auf bestehende und verbleibende Anteilsinhaber haben werden. Die Anpassung basiert auf den gewöhnlichen Handelskosten für die jeweiligen Assets, in die ein Teilfonds investiert, wird jedoch im Regelfall nicht mehr als 2 Prozent des Preises betragen. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann allerdings in Ausnahmesituationen eine Anpassung um mehr als 2 Prozent beschließen, um die Interessen der Anteilsinhaber zu schützen. Sobald ein Preis einer Anteilsklasse angepasst wurde, gilt der neue Preis als offizieller Preis der Anteilsklasse für sämtliche an diesem Tag getätigte Transaktionen.

**Gründungskosten.** Die Kosten für die Auflegung neuer Teilfonds werden bei den laufenden Aufwendungen verbucht.

**Erträge.** Dividenden aus Aktien werden verbucht, wenn das Wertpapier ex Dividende gehandelt wird. Zinsen werden laufend verbucht.

**Zusammengefasster Abschluss.** Der zusammengefasste Jahresabschluss wird in USD geführt und umfasst die Gesamtabschlüsse der verschiedenen Teilfonds. Teilfonds, die in anderen Währungen als USD geführt werden, wurden zu den am Jahresende geltenden Wechselkursen umgerechnet.

### 3. Anlageverwaltungsgebühren und andere Geschäfte mit dem Anlageverwalter oder seinen verbundenen Gesellschaften

FIL Fund Management Limited („FFML“) erhält eine monatliche Anlageverwaltungsgebühr, die für jeden Teilfonds separat berechnet wird und an jedem Bewertungstag in der Referenzwährung des Teilfonds zu den in der unten stehenden Tabelle angegebenen jährlichen Sätzen aufläuft:

Sub fund name / Class of Shares	Maximale jährliche Anlageverwaltungsgebühr
SharpeR Europe Fund	
A- und E-Anteile	1,25 %
I- und Y-Anteile	0,85 %
Global Alpha Fund	
A-Anteile	1,50 %
I- und Y-Anteile	1,00 %

Darüber hinaus erhält FFML eine jährliche Performancegebühr in Höhe des Produkts aus dem jeweiligen Performancegebührensatz und dem Anstieg des Nettoinventarwerts pro Anteil jeder der im Geschäftsjahr der Gesellschaft im Umlauf befindlichen Anteilsklassen. Diese Gebühr unterliegt einer um den Ertrag des entsprechenden Cash-Vergleichsindex bereinigten Hochwassermarkte plus ggf. einer „Hurdle Rate“.

Die Berechnung der Performancegebühr wird ausführlich im Verkaufsprospekt erläutert, den alle Anleger vor der Anlage lesen sollten.

Der Performancegebührensatz, der Basissatz sowie der Vergleichsindex zur Berechnung der Performance jedes Teilfonds lauten:

Die vorstehend genannten Vergleichsindizes gelten nur für die Berechnung der Performancegebühr. Sie sollten daher keinesfalls als Hinweis auf eine spezifische Anlagestrategie angesehen werden. Performancegebühren werden in der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen.

FFML kann bei jedem Teilfonds jederzeit ganz oder teilweise auf Gebühren verzichten. FFML trägt alle durch FFML, ihre verbundenen Unternehmen sowie durch ihre Berater im Rahmen der für die Gesellschaft ausgeführten Leistungen entstandenen Aufwendungen. Maklerprovisionen, Transaktionskosten und andere operative Kosten der Gesellschaft werden von der Gesellschaft beglichen. Im Berichtsjahr fanden keine Transaktionen der Gesellschaft über verbundene Brokerfirmen statt.

Im Berichtsjahr zum 30. September 2016 wurden keine Provisionen an verbundene Brokerfirmen gezahlt. FFML vergibt von Zeit zu Zeit bestimmte Portfolio-Transaktionen an ausgewählte Brokerfirmen, die sich bereit erklären, der Gesellschaft einen Teil ihrer Provisionen für solche Transaktionen zur Deckung von Ausgaben der Gesellschaft zurückzuerstatten. Im Berichtsjahr fanden jedoch keine derartigen Transaktionen statt.

#### 4. Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder

Alle Verwaltungsratsmitglieder stehen mit FIL in Verbindung und haben für das Geschäftsjahr zum 30. September 2016 auf ihre Gebühren verzichtet. Somit wurde für das Berichtsjahr keine Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder erhoben.

#### 5. Wertpapierleihgeschäfte

Zum 30. September 2016 gab es keine ausstehenden ausgeliehenen Wertpapiere.

#### 6. Besteuerung

Die Erträge sowie die realisierten und nicht realisierten Kapitalgewinne der Gesellschaft werden in Luxemburg nicht besteuert. Die Teilfonds unterliegen einer Zeichnungssteuer von 0,05 Prozent p. a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Nettovermögen der Teilfonds bezogen abzuführen ist. Der reduzierte Steuersatz von 0,01 Prozent p. a. auf das Nettovermögen gilt nur für Anteilsklassen, die von institutionellen Anlegern im Sinne des Artikels 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 (in dessen geänderter Fassung) gekauft oder gehalten werden. Kapitalgewinne, Dividenden und Zinsen aus dem Wertpapierbestand unterliegen u. U. einer Kapitalgewinnsteuer, Quellensteuer oder sonstigen Steuern im jeweiligen Ursprungsland. Es besteht möglicherweise weder für die Gesellschaft noch für die Anteilshaber ein Rückerstattungsanspruch auf diese Steuern.

#### 7. Transaktionsgebühren

Transaktionskosten sind an Makler beim Kauf und Verkauf von Aktien, CFD, Terminkontrakten, Optionen und börsengehandelten Fonds zu zahlende Gebühren. Transaktionskosten sind in den Kosten der Anlagepapiere enthalten, die Teil der in der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesenen realisierten und nicht realisierten Gewinne/(Verluste) sind. Ein Teil der Transaktionskosten sind in den Depotgebühren enthalten, die in der Aufwands- und Ertragsrechnung und den Veränderungen des Nettovermögens ausgewiesen werden. Transaktionskosten für Anleihen und Swaps werden nicht angegeben, da sie im Spread enthalten sind.

In dem am 30. September 2016 zu Ende gegangenen Geschäftsjahr beliefen sich diese Transaktionskosten auf:

Name des Teilfonds	Währung	Transaktionsgebühren
Global Alpha Fund	USD	121.794
SharpeR Europe Fund	EUR	178.112

#### 8. Ertragsausgleich

Bei allen Anteilsklassen aller Teilfonds wird ein Ertragsausgleich errechnet. Damit soll verhindert werden, dass der ausgeschüttete Ertrag pro Anteil im jeweiligen Ausschüttungsjahr durch die variable Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile beeinflusst wird. Der Ertragsausgleich wird auf Basis des Nettoanlageertrags errechnet.

#### 9. Bei Brokern gehaltene Bareinlagen

Zum 30. September 2016 gab es ausstehende Einschusszahlungen und Barsicherheiten in Form von Bareinlagen bei Brokern, die in der Aufstellung des Nettovermögens als Guthaben bei Kreditinstituten und Brokern ausgewiesen sind. Die nachstehende Tabelle enthält eine Aufstellung der Bareinlagen, die zum 30. September 2016 für die einzelnen Teilfonds bei Brokern hinterlegt waren:

Name des Teilfonds	Währung	Guthaben bei Makler	Name des Teilfonds	Währung	Guthaben bei Makler
Global Alpha Fund	USD	934.740	SharpeR Europe Fund	EUR	2.548.159

#### 10. Verpflichtungen aus Derivaten

Die aus derivativen Finanzinstrumenten entstehenden Verpflichtungen beliefen sich für die einzelnen Kategorien zum 30. September 2016 auf:

Name des Teilfonds	Währung	Differenzkontrakte	Terminkontrakte	Options	Credit Default Swaps	Zinsswaps
Global Alpha Fund	USD	17.365.003	15.287.476	4.215.292	180.729	-
SharpeR Europe Fund	EUR	18.397.307	29.369.371	8.491.145	-	15.500.000

Abgesehen von Optionen werden Verpflichtungen in Übereinstimmung mit den ESMA-Richtlinien 10/788 berechnet. Zur Berechnung von Optionsverpflichtungen wird der gesamte absolute Marktwert aller verkauften Optionen ermittelt.

#### 11. Kontrahentenrisiko bei Terminkontrakten

Das Kontrahentenrisiko bei Terminkontrakten stellt sich zum 30. September 2016 insgesamt wie folgt dar:

Name des Teilfonds	Währung	UBS
Global Alpha Fund	USD	7.715
SharpeR Europe Fund	EUR	(51.270)

## 12. Counterparty Exposure of Credit default Swaps

Das Kontrahentenrisiko bei Swaps stellt sich zum 30. September 2016 insgesamt wie folgt dar:

Name des Teilfonds	Währung	Goldman Sachs	JP.Morgan	Merrill Lynch
SharpeR Europe Fund	EUR	(157.182)	(707.318)	(353.659)

## 13. Kontrahentenrisiko bei Optionen

Das Kontrahentenrisiko bei Optionen stellt sich zum 30. September 2016 insgesamt wie folgt dar:

Name des Teilfonds	Währung	UBS
Global Alpha Fund	USD	313.812
SharpeR Europe Fund	EUR	67.116

## 14. Kontrahentenrisiko bei Devisenterminkontrakten

Sub-fund name	Currency	Citibank	JP.Morgan	NAB	Société Générale
Global Alpha Fund	USD	47	-	117.048	-
SharpeR Europe Fund	EUR	-	22.441	-	353.602

## 15. Kontrahentenrisiko bei Differenzkontrakten

Das Kontrahentenrisiko bei Differenzkontrakten stellt sich zum 30. September 2016 insgesamt wie folgt dar:

Name des Teilfonds	Währung	Goldman Sachs	HSBC	UBS
Global Alpha Fund	USD	(981.905)	-	(28.328)
SharpeR Europe Fund	EUR	464.856	67.443	13.516

## 16. Other Matters

Die an die als Depotstelle der Fidelity Alpha Funds SICAV fungierende Brown Brothers Harriman (Luxembourg) S.C.A. zu zahlende Gebühr wurde am 18. März 2016 auf maximal 0,0015 Prozent per annum des Nettovermögens des Fonds erhöht.

## 17. Veränderungen im Portfolio

Eine Aufstellung aller Käufe und Verkäufe jedes Anlagewerts im Berichtsjahr ist für jeden Teilfonds auf Anfrage am Sitz der Gesellschaft oder bei den als Vertriebsstelle der Gesellschaft eingetragenen Unternehmen kostenlos erhältlich.

Es ist möglich, jederzeit während des Geschäftsjahres Informationen über die vollständigen Bestände der Teilfonds zu erhalten, in die Sie investieren. Hierzu wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Repräsentanten von Fidelity.

## 18. Wechselkurse

Die Wechselkurse zum USD per 30. September 2016 lauten wie folgt.

Währung	Wechselkurs	Währung	Wechselkurs
Australian Dollar (AUD)	1.3045974	Polish zloty (PLN)	3.8247
Danish krone (DKK)	6.62547	Pound Sterling (GBP)	0.76849183
Euro (EUR)	0.88983013	South African rand (ZAR)	13.7288
Hong Kong dollar (HKD)	7.75574	Swedish krona (SEK)	8.57419
Norwegian krone (NOK)	7.99082	Swiss franc (CHF)	0.96943

## 19. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Berichtszeitraum zum 30. September 2016 wurde folgende Dividendenausschüttung vorgenommen:

Name des Teilfonds	Div per Shares	Ex-div Datum
SharpeR Europe Fund Y-DIST-Anteile (EUR)	0,0180	01-Dez-2016

Der folgende Teilfonds wurde nach dem zum 30. September 2016 endenden Berichtsjahr geschlossen:

Name des Teilfonds	Datum der Schließung
SharpeR Europe Fund	13.12.2016

Die folgenden Anteilsklassen wurden nach dem am 30. September 2016 endenden Berichtsjahr geschlossen:

Name des Teilfonds	Anteilsklasse	Datum der Schließung
SharpeR Europe Fund	A-ACC-Anteile (EUR)	13.12.2016
	E-ACC-Anteile (EUR)	13.12.2016
	I-ACC-Anteile (EUR)	13.12.2016
	Y-ACC-Anteile (EUR)	13.12.2016
	Y-DIST-Anteile (EUR)	13.12.2016

## Prüfungsbericht

### An die Anteilhaber von Fidelity Alpha Funds SICAV

Wir haben den vorliegenden Abschluss von Fidelity Alpha Funds SICAV und aller ihrer Teilfonds, einschließlich der Aufstellung des Nettovermögens und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2016, der Aufwands- und Ertragsrechnung sowie Entwicklung des Nettovermögens zum Ende des Berichtsjahres und einer Zusammenfassung der wesentlichen Bilanzierungsgrundsätze sowie der Erläuterungen zum Abschluss geprüft.

#### Verantwortlichkeit des Verwaltungsrats der SICAV für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der SICAV ist dafür verantwortlich, dass dieser Abschluss gemäß den in Luxemburg für die Erstellung von Jahresabschlüssen geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften aufgestellt und in einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Weise dargestellt wird, sowie für die internen Kontrollmaßnahmen, die nach Einschätzung des Verwaltungsrats des SICAV erforderlich sind, um die Erstellung eines Abschlusses zu gewährleisten, der frei von wesentlichen Fehlinformationen aufgrund von Betrug oder Fehlern ist.

#### Verantwortlichkeit des „Réviseur d'entreprises agréé“

In unserer Verantwortlichkeit liegt es, als Ergebnis unserer Prüfungshandlungen dem Jahresabschluss ein Testat zu erteilen. Unsere Prüfung erfolgte nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ angenommenen international anerkannten Prüfungsgrundsätzen. Laut diesen Grundsätzen haben wir ethischen Anforderungen gerecht zu werden und unsere Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit festgestellt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet auch die Anwendung von Verfahren, mit denen die Zahlen und offengelegten Angaben im Abschluss belegt werden können. Die gewählten Verfahren hängen von der Beurteilung seitens des „Réviseur d'entreprises agréé“ ab, z. B. bezüglich des Risikos, dass der Abschluss – aufgrund von Betrug oder Fehlern – wesentliche Fehlinformationen enthält. Bei dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der „Réviseur d'entreprises agréé“ interne Kontrollen in Bezug auf die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung der Finanzausweise zu dem Zweck, Prüfungsverfahren zu entwerfen, die unter den jeweils gegebenen Umständen angemessen sind, und nicht etwa zu dem Zweck, der Wirksamkeit dieser internen Kontrollen des Unternehmens oder der Körperschaft ein Testat zu erstellen. Ferner umfasst die Prüfung auch die Beurteilung der Geeignetheit der vom Verwaltungsrat der SICAV angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsverfahren und der Angemessenheit seiner kaufmännischen Bewertungen, die er bei der Erstellung des Abschlusses vorgenommen hat, sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Abschlusses.

Wir sind der Ansicht, dass die bei der Prüfung ermittelten Informationen eine angemessene und ausreichende Grundlage für die Erteilung unseres Testates bilden.

#### Testat

Nach unserer Auffassung entspricht der Abschluss den in Luxemburg für die Erstellung von Jahresabschlüssen geltenden gesetzlichen und regulatorischen Vorschriften und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage von Fidelity Alpha Funds SICAV und jedes ihrer Teilfonds zum 30. September 2016 sowie ihres Betriebsergebnisses und der Entwicklung des Nettovermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr.

#### Sonstiges

Die im Jahresbericht enthaltenen sonstigen Informationen wurden von uns im Rahmen unseres Auftrags durchgesehen, waren aber nicht Gegenstand besonderer Prüfungshandlungen nach den oben beschriebenen Grundsätzen. Das Testat bezieht sich daher nicht auf diese Angaben. Im Rahmen der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses haben diese Informationen für uns jedoch keinen Anlass zu Bemerkungen gegeben.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative  
Vertreten durch

Luxemburg, 13. Dezember 2016

Steven Libby



### Globale Marktrisiko

Informationen über das weltweite Marktrisiko für das am 30. September 2016 zu Ende gegangene Geschäftsjahr:

Teilfonds	Berechnungsmethode für das weltweite Risiko		Referenz-portfolio	VaR-Limit	Niedrigste Nutzung des VaR-Limits	Höchste Nutzung des VaR-Limits	Durchschnittliche Nutzung des VaR-Limits	Durchschnittliche Höhe der während des Jahres erreichten Hebelwirkung
	VaR-Modell							
SharpeR Europe Fund	Absoluter VaR	Monte-Carlo-Simulation		12 %	15,67 %	34,57 %	24,19 %	106,48 %
Global Alpha Fund	Absoluter VaR	Monte-Carlo-Simulation		12 %	14,75 %	39,58 %	25,17 %	164,64 %

Für die oben genannten Teilfonds wird das weltweite Risiko mittels der VaR-Berechnungsmethode täglich berechnet und überwacht. Der Beobachtungszeitraum beträgt mindestens 250 Tage. Die VaR-Methode bietet eine Schätzung des maximalen potenziellen Verlustes innerhalb einer bestimmten Haltefrist und mit einem bestimmten Konfidenzintervall, d. h. Wahrscheinlichkeitsniveau. Die Haltefrist beträgt einen Monat (20 Geschäftstage) und das Konfidenzintervall beträgt 99 Prozent. Berücksichtigt man beispielsweise die Annahmen und Einschränkungen des ausgewählten Modells, bedeutet eine VaR-Schätzung von 3 Prozent für eine 20-tägige Haltefrist mit einem Konfidenzintervall von 99 Prozent, dass der Teilfonds mit 99%iger Wahrscheinlichkeit in dem nächsten 20-tägigen Zeitraum maximal 3 Prozent verlieren wird.

Die Hebelwirkung wird mithilfe der Summe der fiktiven Werte aller verwendeten derivativen Finanzinstrumente ermittelt.

### Von Kontrahenten erhaltene Sicherheiten

Die Sicherheiten bestehen in Form von Barmitteln und Staatsanleihen und werden von der Depotbank gehalten. Sie sind im Abschluss nicht ausgewiesen. Zum 30. September 2016 lagen keine Sicherheiten von Kontrahenten vor.

### Die europäische Richtlinie 2003/48/EG über Zinserträge

Am 10. November 2015 wurde die EUSD vom EU-Rat mit Wirkung zum 1. Januar 2016 aufgehoben. Von diesem Stichtag an wird in den meisten EU-Ländern, darunter auch Luxemburg, der Common Reporting Standard („CRS“) angewandt. Dieser neue globale Standard wurde von der OECD für den automatischen Austausch von Informationen entwickelt und geht über den begrenzten Umfang der EUSD hinaus. Der Informationsaustausch wird künftig auch Angaben zu Zinsen, Dividenden und andere Arten von Erträgen umfassen. Luxemburg wird daher ab 1. Januar 2016 nicht mehr die EUSD, sondern den CRS anwenden. Nur für Österreich gilt eine Ausnahmeregelung, gemäß der das Land die EU-Zinsrichtlinie noch während eines Übergangszeitraums anwenden kann (siehe Artikel 2.2 der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014).

Da die Schweiz erst bei der zweiten Welle der CRS-Umsetzung dabei sein wird, bleibt das zwischen der EU und der Schweiz geschlossene Zinsbesteuerungsabkommen (ähnliche Abkommen bestehen auch mit Andorra, Liechtenstein, Monaco und San Marino) bis 31. Dezember 2016 in Kraft. Bis dahin wird die Schweiz im Rahmen dieses Abkommens weiter Quellensteuer auf Zinszahlungen von gebietsfremden Anlegern erheben (sofern die Anleger nicht einer freiwilligen Meldung zugestimmt haben). Ab 1. Januar 2017 tritt an diese Stelle dann das Abkommen über den automatischen Informationsaustausch. Die erste schweizerische Meldung von Kontoinhabern erfolgt ab September 2018 (die Schweiz gehört zu den Ländern der „zweiten Welle“).

Österreich hat im Vergleich zu den anderen Ländern mit früherer Umsetzung eine zusätzliche Frist von neun Monaten für die Einführung des CRS. Diesbezüglich werden die CRS im Oktober 2016 nach und nach angewandt, wobei für alle neu eröffneten Bankkonten und Bankeinlagen Meldepflicht besteht. Der erste Informationsaustausch im Rahmen des CRS mit Österreich wird im September 2017 für neu eröffnete Bankkonten für den Zeitraum vom 1. Oktober 2016 bis 31. Dezember 2016 erfolgen. Konten und Einlagen von hohem Wert (> 1 Mio. EUR) sind bis 31. Dezember 2017 zu prüfen. Ende 2018 unterliegen dann alle Konten (von hohem und geringem Wert) den CRS-Verfahren. In dieser Übergangsphase würde Österreich bis 31. Dezember 2016 weiter die EUSD anwenden.

Die Gesellschaft fällt wie folgt in den Anwendungsbereich dieser Richtlinie:

Name des Teilfonds	Status	Berichtszeitraum	Ausschüttungen	Rücknahmen	Statusbegründung
SharpeR Europe Fund		01/02/16 - 31/01/17	JA	JA	Vermögensprüfung
Global Alpha Fund		01/02/16 - 31/01/17	JA	JA	Vermögensprüfung

JA = fällt unter den Anwendungsbereich der Richtlinie.

#### Repräsentant für Norwegen

##### **FIL (Luxembourg) S.A.**

2a, rue Albert Borschette  
B.P. 2174  
L-1021 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
Telefon: (352) 250 404 1  
Fax: (352) 26 38 39 38

#### Sitz

##### **Fidelity Alpha Funds SICAV**

2a, rue Albert Borschette  
B.P. 2174  
L-1021 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg

#### Verwaltungsgesellschaft

##### **FIL Investment Management (Luxembourg) S.A.**

2a, rue Albert Borschette  
B.P. 2174  
L-1021 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg

#### Anlageverwalter

##### **FIL Fund Management Limited**

Pembroke Hall  
42 Crow Lane  
Pembroke HM19  
Bermudas

#### Verwahrstelle und Depotbank

##### **Brown Brothers Harriman**

##### **(Luxembourg) S.C.A.**

80, route D'Esch  
L-1470 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg

#### Generalvertriebsstelle

##### **FIL Distributors**

Pembroke Hall  
42 Crow Lane  
Pembroke HM19  
Bermudas

#### Anteilsvertriebsstelle

##### **FIL Distributors International Limited**

PO Box HM670  
Hamilton HMCX  
Bermudas  
Telefon: (1) 441 297 7267  
Fax: (1) 441 295 9373

#### **FIL Investments International**

Oakhill House  
130 Tonbridge Road  
Hildenborough  
Tonbridge, Kent TN11 9DZ  
Großbritannien  
(in Großbritannien autorisiert und  
beaufsichtigt von der  
Financial Conduct Authority)  
Telefon: (44) 1732 777 377  
Fax: (44) 1732 777 262

#### **FIL Pensions Management**

Oakhill House  
130 Tonbridge Road  
Hildenborough  
Tonbridge, Kent TN11 9DZ  
Großbritannien  
Telefon: (44) 1732 777 377  
Fax: (44) 1732 777 262

#### **FIL (Luxembourg) S.A.**

2a, rue Albert Borschette  
B.P. 2174  
L-1021 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
Telefon: (352) 250 404 1  
Fax: (352) 26 38 39 38

#### **FIL Investment Services GmbH**

Kastanienhöhe 1  
D-61476 Kronberg im Taunus  
Telefon: (49) 6173 509 0  
Fax: (49) 6173 509 4199

#### **FIL Gestion**

Washington Plaza  
29 rue de Berri  
F-75008 Paris  
Telefon: (33) 1 7304 3000

#### **FIL Investment Management (Singapore)**

##### **Limited**

8 Marina View  
No. 35-06 Asia Square Tower 1  
Singapur 018960  
Telefon: (65) 6511 2200  
Fax: (65) 6536 1960

#### **Registerführer, Transferstelle, Verwaltungs- und Domizilstelle**

##### **FIL Investment Management (Luxembourg)**

##### **S.A.**

2a, rue Albert Borschette  
B.P. 2174  
L-1021 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg

#### Repräsentant für Österreich

##### **UniCredit Bank Austria AG**

Lassallestrasse 1  
A-1020 Wien

#### Repräsentant für Dänemark

##### **P/F BankNordik**

Z. Hd.: Backoffice  
Amagerbrogade  
DK-2300 Kopenhagen S

#### Repräsentant für Frankreich

##### **BNP Paribas Securities Services S.A.**

3 rue d'Antin  
F-75002 Paris

#### Repräsentant für Irland

##### **FIL Fund Management (Ireland) Limited**

Georges Quay House  
43 Townsend Street  
Dublin 2  
D02 VK65  
Irland

#### Repräsentant für Singapur

##### **FIL Investment Management (Singapore)**

##### **Limited**

8 Marina View  
No. 35-06 Asia Square Tower 1  
Singapur 018960

#### Repräsentant und Zahlstelle für die Schweiz

##### **BNP Paribas Securities Services**

##### **Paris, Succursale de Zürich**

Selnaustrasse 16  
CH-8002 Zürich

#### Repräsentant für Großbritannien

##### **FIL Investments International**

Oakhill House  
130 Tonbridge Road  
Hildenborough  
Tonbridge, Kent TN11 9DZ  
Großbritannien  
(unterliegt in Großbritannien der Aufsicht der  
Financial Conduct Authority)

#### Wirtschaftsprüfer

##### **PricewaterhouseCoopers, Société coopérative**

2, rue Gerhard Mercator  
B.P. 1443  
L-1014 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg



Fidelity, Fidelity International das Fidelity International Logo und das F Symbol sind eingetragene Warenzeichen von FIL Limited